

1991–2011

20 JAHRE
INSTITUT
WIENER KREIS

20 YEARS
INSTITUTE
VIENNA CIRCLE



universität
wien

Institut Wiener Kreis



**Institut
Wiener Kreis**
Verein zur Förderung
Wissenschaftlicher
Weltauffassung

1991–2011

20 JAHRE
INSTITUT
WIENER KREIS
20 YEARS
INSTITUTE
VIENNA CIRCLE

VORWORT

Das *Institut Wiener Kreis* feiert heuer seinen zwanzigjährigen Bestand. Im Oktober 1991 im Rahmen des internationalen Symposiums „Wien-Berlin-Prag. Der Aufstieg der wissenschaftlichen Philosophie“ als „Verein zur Förderung wissenschaftlicher Weltanschauung“ begründet, hat das Institut seitdem eine beachtliche Aufwärtsentwicklung vorzuweisen: einerseits ist es gelungen, die Tradition des aus seinem Heimatland vertriebenen Wiener Kreises des Logischen Empirismus lebendig dokumentiert und weiterentwickelt, andererseits auch auf internationaler Ebene ein Forum für die entsprechende Forschung und Lehre geschaffen zu haben. Das Institut hat in den letzten zwei Dekaden, wie die vorliegende Jubiläumsbrochure zeigt, zahlreiche internationale Konferenzen und Symposien veranstaltet, betreibt daneben drei Buchreihen in Deutsch und Englisch und hat ein internationales Zentrum für eine wissenschaftsorientierte Philosophie, sowie für eine moderne Wissenschaftsphilosophie in der heutigen Wissenschaftslandschaft geschaffen. Die Tatsache, dass die Scientific Community verstärkt an diesem Unternehmen teilnimmt, ist ein erfreulicher Indikator dafür, dass es sich hier nicht nur um eine museale Vergangenheitsbewältigung, sondern um eine aktuelle länder- und fächerübergreifende Forschungsinitiative handelt. Dies wird nicht zuletzt mit dem diesjährigen Jubiläumssymposium zum Thema „Philosophy of Science in Europe – European Philosophy of Science and the Viennese Heritage“ sichtbar, das in enger Zusammenarbeit mit dem fünfjährigen Research Network Program „The Philosophy of Science in a European Perspective“ (PSE) der European Science Foundation (ESF) mit Vortragenden aus der ganzen Welt veranstaltet wird. Die internationale Einbettung war bereits seit 1999 durch die Mitgliedschaft in der *International Union for History and Philosophy of Science, Division of Logic, Methodology and Philosophy of Science* gegeben.

Darüber hinaus hat das *Institut Wiener Kreis* seit 2001 zusammen mit der *Universität Wien* die jährliche „Vienna International Summer University – Scientific World Conceptions“ (VISU/SWC) mithilfe eines internationalen Programm-Komitees erfolgreich veranstaltet, was somit heuer ebenfalls mit dem 10jährigen Bestehen mitgefeiert, und durch eine eigene Broschüre dokumentiert werden kann. (www.univie.ac.at/ivc/VISU). In der Lehre spiegelt sich diese Aktivität in der Beteiligung an dem laufenden FWF-Doktoratsprogramm „The Sciences in Historical, Philosophical, and Cultural Contexts“ sowie im Rahmen des neuen

Master-Programmes „History and Philosophy of Science“ der Universität Wien. Außerdem ist das Institut seit Ende 2006 Hauptquartier der in Wien gegründeten „European Philosophy of Science Association“ (EPSA), die seitdem – ab 2009 auch unter der Präsidentschaft des wissenschaftlichen Leiters – einen erfreulichen Aufschwung als gesamteuropäisches Projekt verzeichnet. (vgl. www.epsa.ac.at).

Zwei wichtige Ereignisse haben die Bedeutung des Instituts mitbestimmt: Erstens der Kooperationsvertrag mit der *Universität Wien* im Jahre 1997, vor allem aber die Errichtung als Institut (Subeinheit) im Rahmen der *Fakultät für Philosophie und Bildungswissenschaft der Universität Wien* seit dem 1. Mai 2011. Damit ist sowohl die erfreuliche universitäre Einbettung vollzogen, die durch die Doppelprofessur des wissenschaftlichen Leiters für „History and Philosophy of Science“ (Wissenschaftsgeschichte, Wissenschaftsphilosophie, Wissenschaftstheorie) ab dem Wintersemester 2008 nahe gelegen war, andererseits ist der gleichnamige Verein aus Förderungsgründen und im Sinne einer Kontinuität als institutioneller Partner aufrecht erhalten worden. Somit kann heuer sowohl das 20jährige Bestehen des Vereins gleichzeitig mit der universitären Einbettung zum Anlass für eine weitere internationale Jubiläums-Konferenz gemacht werden.

Das sind nur äußere Zeichen der wachsenden Aktivitäten im In- und Ausland sowie der entsprechenden Kooperationen mit verwandten universitären Institutionen und Vereinigungen, wie sie sich auch personell in der Zusammensetzung des internationalen wissenschaftlichen Beirates spiegeln.

Dementsprechend sind die laufenden längerfristigen aktuellen Aktivitäten ausgerichtet: bei den Forschungsprojekten z.B. das viele Jahre vom FWF finanzierte Moritz Schlick Editionsprojekt einer kritischen Gesamtausgabe des Begründers des Wiener Kreises, das in Zusammenarbeit mit der Universität Rostock (Moritz Schlick-Forschungsstelle) ab heuer als langfristiges Projekt – von der Hamburgischen Akademie der Wissenschaften finanziert – fortgesetzt wird. Damit ist die Publikation des gesamten Schlick-Nachlasses gesichert. (www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt und www.moritz-schlick.de). Eine seit 2008 laufende Ernst Mach Studienausgabe komplettiert diese längerfristigen Editionsprojekte, in der die Hauptwerke und

ausgewählte Schriften des für den Wiener Kreis prägenden Naturforschers herausgegeben werden. (www.xenomoi.de). Daneben wurde die Geschichte der Wissenschaftstheorie im Rahmen von zwei FWF-Projekten zusammen mit dem Brenner-Archiv der Universität Innsbruck bis Ende 2011 erforscht und in Form von Publikationen dokumentiert: www.univie.ac.at/ivc/haopos.

Zahlreiche Personen aus dem öffentlichen Leben und der Wissenschaft haben die Gründung und Weiterentwicklung unserer in der österreichischen Wissenschaftslandschaft einzigartigen Institution direkt und indirekt gefördert. Es ist in diesem Rahmen nicht möglich, sie vollständig aufzuzählen und entsprechend zu würdigen. Die Mitglieder des Vorstands, des wissenschaftlichen Beirats, sowie eine Liste der wissenschaftlichen MitarbeiterInnen und wichtigsten Förderer-Institutionen finden sich am Ende dieser Broschüre. Nicht zuletzt wäre diese kleine Erfolgsgeschichte nicht ohne die unentbehrliche Arbeit der vielen administrativen MitarbeiterInnen des Instituts seit seinem Bestehen möglich gewesen, die allesamt ebenfalls im Anhang mit Dank für ihren Beitrag aufgezählt sind.

Mit Blick auf die Zukunft scheint noch immer das unvollendete Projekt eines empirisch-rationalen und sprachkritischen Programms als Erbe des klassischen Wiener Kreises in Zeiten anwachsender Wissenschaftsskepsis und kulturpessimistischer Öffentlichkeit relevant, mit dem utopischen Horizont einer demokratischen und humanen Gesellschaft im vereinten Europa und im globalen Kontext angesichts der krisenhaften ökonomischen und politischen Entwicklungen.



Univ. Prof. Mag. Dr. Friedrich Stadler
Wissenschaftlicher Leiter und Vorstand,
Institut Wiener Kreis

Wien, im November 2011

PREFACE

This year the *Institute Vienna Circle* is celebrating its twentieth anniversary. Its founding in 1991 coincided with the international symposium titled “Vienna-Berlin-Prague. The Rise of Scientific Philosophy”. Since then the institute, established as a “society for the advancement of the scientific world conception”, has undergone an impressive development. It has succeeded in both vividly documenting the logical empirical tradition of the Vienna Circle, which was forced into exile, and in creating an international forum for research and teaching. As this anniversary brochure shows the institute has organized a number of international conferences and symposia over the past twenty years. It has also published three book series in German and English and has established an international center for the study of the tradition of scientifically oriented philosophy as well as current philosophy of science. The fact that the scientific community is increasingly taking part in this project is a positive sign that it is not just a rehabilitation of a historical phenomenon but also a research initiative that crosses the boundaries of countries and disciplines. This is also evidenced by the theme of this year’s anniversary symposium on “Philosophy of Science in Europe – European Philosophy of Science and the Viennese Heritage”. This symposium, which is being held in cooperation with the five-year research network program “The Philosophy of Science in a European Perspective” (PSE) of the European Science Foundation (ESF), will feature speakers from all over the world. The institute became embedded in the international community in 1999 when it joined the *International Union for History and Philosophy of Science, Division of Logic, Methodology and Philosophy of Science*.

Since 2001 the *Institute Vienna Circle* has successfully organized the annual “Vienna International Summer University – Scientific World Conceptions” (VISU/SWC) at the University of Vienna. It has been backed by an international programme committee, which is celebrating its tenth anniversary this year (a separate brochure www.univie.ac.at/vc/VISU will be published to mark this occasion.) In the field of teaching, the institute is involved in the ongoing FWF-doctoral programme “The Sciences in Historical, Philosophical, and Cultural Contexts” as well as in the new master’s study programme “History and Philosophy of Science” at the University of Vienna. Since the end of 2006 the institute has also served as the main base of the “European Philosophy of Science Association” (EPSA). Under the presidency of the head of the IVC since 2009, this association, too, has shown a positive development as a European project. (cf. www.epsa.ac.at)

Two significant developments have influenced the mission of the institute. First, a cooperation agreement was signed with the *University of Vienna* in 1997, more importantly, the institute was incorporated (as a sub-department) in the *Faculty for Philosophy and Educational Studies of the University of Vienna* as of May 1, 2011. This development was preceded by the head of the institute being awarded a dual professorship for history and philosophy of science (history of science, philosophy of science, theory of science) in the winter semester of 2008. This way it has also been possible to obtain the necessary financing and to ensure the continuity of the original society under the same name. The twentieth anniversary of the institute along with the incorporation of the institute in the university is thus an occasion for an international anniversary conference.

These are only some signs of the growing activities in Austria and in other parts of the world and of the cooperation with universities and associations, as is also reflected in the composition of the international scientific board.

The institute’s ongoing long-term activities are all structured accordingly. Our research projects also include, for instance, the Moritz Schlick edition project – a critical edition of the works of the founder of the Vienna Circle - which was financed for many years by the FWF and is being completed in cooperation with the University of Rostock (Moritz Schlick research center). From this year on this long-term project will be continued with funding from the Hamburg Academy of Science. This means that we have been able to secure financial backing for publication of all the Schlick papers. (www.univie.ac.at/vc/Schlick-Projekt and www.moritz-schlick.de). In addition to this, the history of the theory of science is being studied in two FWF-projects conducted together with the Brenner Archives of the University of Innsbruck until the end of 2011. The findings are to be published. www.univie.ac.at/vc/haopos.

A number of individuals from public life and the scientific community have backed the founding and the development of this institute, which is unique in Austrian scientific life, offering direct and indirect support. Here it is not possible to name all of them and to acknowledge all of their contributions. The members of the executive board, the scientific board, as well as a list of team members and the main supporting institutions can be found at the end of this brochure. Ultimately, this small success story would not have been possible without the indispensable work of the many members of the institute’s staff since its

founding. All of them are listed in the appendix and their support is acknowledged.

The incomplete project with its empirical-rational and linguistic-critical agenda, which can be seen as the legacy of the classical Vienna Circle, still seems relevant in a period of growing scientific scepticism and ever-more rampant cultural pessimism. Against the utopian horizon of a democratic and humane society both in a unified Europe and in a global context and in light of the economic and political crises this project offers stimulating ideas for the future.



Univ. Prof. Mag. Dr. Friedrich Stadler
Director and Head, Institute Vienna Circle

Vienna, November 2011

1992

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Heinrich Gomperz, Karl Popper
und die „Österreichische
Philosophie“
Internationale Forschungsgespräche
aus Anlass des 50. Todestages von
Heinrich Gomperz (1873–1942) und
des 90. Geburtstages von
Sir Karl Popper (1902–1994)
8./9. Oktober 1992

**Ordnung und Chaos in
Natur und Gesellschaft**
Beiprogramm: Chaos und Musik
Von und mit *Györgi Ligeti*
18. – 21. November 1992

VORTRÄGE

Dagfinn Føllesdal (Oslo/Stanford)
Die öffentliche Natur der Sprache
15. Jänner 1992

Jan Šebestík (Paris)
**Bernhard Bolzanos
Wissenschaftstheorie**
7. Dezember 1992

FORSCHUNGSPROJEKTE/ WORKSHOPS

**Wissenschaftliche
Weltauffassung und Kunst**
Kunst, Kunsttheorie und Kunst-
forschung im wissenschaftlichen
Diskurs (Phase 1)
Leitung: *Kurt Blaukopf*
Permanente ProjektmitarbeiterInnen:
Herta Blaukopf
Gabriele Eder
Veronika Hofer
Elisabeth Nemeth
Erich Péhm
Martin Seiler
Friedrich Stadler
Michael Stöltzner
Volker Thurm-Nemeth
Projektsekretär:
Robert Kaller



Plakat zur Tagung am 18. – 21. November 1992

1993

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Normen, Werte und Gesellschaft
Internationales Symposium
29. September – 2. Oktober 1993

**Wahrnehmung und Gegen-
standswelt**
Neue Aspekte der Grundlegung
von Psychologie und Wissenschafts-
theorie.
Internationales Symposium aus
Anlass des 90. Geburtstages des
Psychologen und Wissenschaftstheo-
retikers Egon Brunswik (1903–1955)
25. – 27. November 1993

VORTRÄGE

Thomas Uebel (Berlin)
**Zur Aktualität der Wissen-
schaftstheorie Otto Neuraths**
15. März 1993
Workshop:
**Overcoming Logical Positivism
from Within**
The Emergence of Neurath's
Naturalism in the Vienna Circle's
Protocol Sentence Debate
16. März 1993

Michael Friedman (Indiana)
**Erkenntnistheorie in
Carnaps „Aufbau“**
26. März 1993

Gerald Holton (Cambridge, Mass)
**Documenting the “Vienna Circle
in Exile”: The Meetings of the
Institute for the Unity of Science
in America**
21. April 1993

Melvin R. Allen (Millersville)
Moral Luck Matters
13. Mai 1993

1. Wiener Kreis Vorlesung/
1st Vienna Circle Lecture
Saul A. Kripke (Princeton)
**Carnap's Modal Logic of
Individual Concepts**
29. Juni 1993

Leon Miller (Millersville)
The Logic of Lewis Carroll
22. November 1993

Jesús Padilla-Galvez (León)
Carnap contra Gödel 1931
13. Dezember 1993

VERÖFFENTLICHUNGEN

**Scientific Philosophy.
Origins and Developments**
Ed. Friedrich Stadler
Dordrecht – Boston – London:
Kluwer, 1993
(Vienna Circle Institute
Yearbook 1/93)



Veröffentlichung 1993

**Wien – Berlin – Prag.
Der Aufstieg der wissenschaft-
lichen Philosophie**
Aus Anlass der Zentenarien von
Rudolf Carnap (1891–1970)
Hans Reichenbach (1891–1953)
Edgar Zilsel (1891–1944)
*Hrsg. Rudolf Haller und Friedrich
Stadler*, Wien: Springer, 1993
(Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis, Bd. 2)



Veröffentlichung 1993

**Vertreibung der Vernunft/
The Cultural Exodus from Austria**
*Ed. by Friedrich Stadler and Peter
Weibel*, Wien – New York:
Löcker 1993



Plakat zum Symposium am
29. September – 2. Oktober 1993



Plakat zum Symposium am 15. – 17. September 1994

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Round Table in memoriam
Paul K. Feyerabend
Rudolf Haller
15. Juni 1994

The Foundational Debate.
Complexity and Constructivity
in Mathematics and Physics
Internationales Symposium
15.–17. September 1994

Gedenkveranstaltung in memoriam Karl Popper (1902-1994)
Hans-Joachim Dahms (Göttingen),
„Positivismusstreit“ – Ein kritischer
Rückblick.
Hans Albert (Heidelberg),
Karl R. Popper – Leben und Werk.
25. November 1994

VORTRÄGE

Anne J. Kox (Amsterdam, Boston)
The Collected Papers of
Albert Einstein
New Perspectives for the History
and Philosophy of Science
28. Jänner 1994

Matthias Varga von Kibéd (München/Graz)

Auf der Suche nach der
Grundkonstanten.
Zur Rekonstruktion zentraler Ideen
in Wittgensteins „Tractatus Logico-
Philosophicus“.
22. März 1994

Marx W. Wartofsky (New York)
Invariance Through
Transformation:
The Boston Adventures of the
Wiener Kreis 1960 – 1994
19. April 1994

Kurt Baier (Pittsburgh)
Law and Morality
25. Mai 1994

Robert S. Cohen (Boston)
On Edgar Zilsel.
Abendvortrag zum Workshop
Genie, Genie-Begriff,
Genie-Problem
Mit Beiträgen von:
*Johann Dvořak, Wendelin
Schmidt-Dengler, Elisabeth Nemeth*
18. Mai 1994

John Searle (Berkeley, Cal.)
Consciousness and Scientific
World View
30. Mai 1994

2. Wiener Kreis Vorlesung/
2nd Vienna Circle Lecture
Hans Sluga (Berkeley)
Macht und Ohnmacht der
Analytischen Philosophie
(Frege, Russell, Wittgenstein)
13. Juni 1994

VERÖFFENTLICHUNGEN

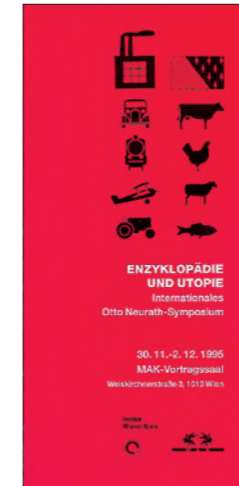
Norms, Values and Society
Ed. Herlinde Pauer-Studer
Dordrecht – Boston –
London: Kluwer, 1994
(Vienna Circle Institute
Yearbook 2/94)



Veröffentlichung 1994

Heinrich Gomperz, Karl Popper
und die österreichische
Philosophie.
Beiträge zum internationalen
Forschungsgespräch des Instituts
„Wiener Kreis“ aus Anlass des
50. Todestages von Heinrich Gomperz
(1873–1942) und des 90. Geburts-
tages von Sir Karl Popper
(1902–1994)
8.–9. Oktober 1992 in Wien
Hrsg. von Martin Seiler und Friedrich
Stadler. Amsterdam: Rodopi, 1994
(Studien zur österreichischen
Philosophie XXII)

1995



Plakat zum Symposium am 30. November – 2. Dezember 1995

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Phänomenologie und Logischer
Empirismus
Aus Anlass des Zentenariums des
österreichischen Philosophen,
Mathematikers, Rechts- und Sozial-
wissenschaftlers Felix Kaufmann
(1895–1949)
Internationale Tagung
7./8. März 1995

The Cultural Exodus from Austria
Ausstellung
22. Mai – 24. Juni 1995
und Symposium (22. Mai)
in New York, N.Y.C. (USA)

Wissenschaft als Kultur –
Österreichs Beitrag zur Moderne
Symposium
Frankfurt am Main, D
26. – 28. September 1995

Die „Rückkehr“ des Wiener
Kreises
Aus Anlass der Errichtung des Lehr-
stuhls für Naturphilosophie von
Ernst Mach vor hundert Jahren und
des zwanzigsten Todestages von
Viktor Kraft.
Mit Beiträgen von:
Friedrich Stadler (Wien),
Alfred Schramm (Graz),
Karl Sigmund (Wien)
15. November 1995

Otto Neurath – Enzyklopädie
und Utopie
Aus Anlass des 50. Todestages.
Internationales Symposium
30. November – 2. Dezember 1995

VORTRÄGE

John C. Harsanyi (Berkeley, Cal.)
Utilitarianism
4. Mai 1995

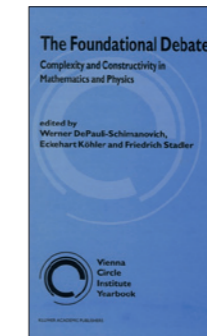
3. Wiener Kreis Vorlesung
Marie Jahoda (Sussex)
Sozialwissenschaft und soziale
Realität – Ein persönliches
Plädoyer
12. Juni 1995

FORSCHUNGSPROJEKTE/WORKSHOPS

Wissenschaftliche Welt-
auffassung und Kunst
Kunst, Kunsttheorie und Kunst-
forschung im wissenschaftlichen
Diskurs (Phase 2)
Leitung: *Kurt Blaukopf*

VERÖFFENTLICHUNGEN

The Foundational Debate.
Complexity and Constructivity
in Mathematics and Physics
*Eds. Werner DePauli-Schimanovich,
Eckehart Köhler and Friedrich Stadler*
Dordrecht – Boston – London:
Kluwer, 1995 (Vienna Circle Institute
Yearbook 3/95)



Veröffentlichung 1995

The Cultural Exodus from
Austria / Vertreibung der Vernunft
*Ed. by Friedrich Stadler and
Peter Weibel.*
Wien – New York: Springer 1995
(2nd revised and enlarged edition)

Kurt Blaukopf
Pioniere empiristischer
Musikforschung
Österreich und Böhmen als Wiege
der modernen Kunstsoziologie.
Wien: Hölder – Pichler –
Tempisky, 1995
(Wissenschaftliche Weltauffassung
und Kunst, Bd. 1)
Mitherausgeber:
Hochschule für Musik
und darstellende Kunst



Veröffentlichung 1995



Veröffentlichung 1995

FORSCHUNGSPROJEKTE/ WORKSHOPS

Philosophie der Naturwissenschaften
Seminarreihe
(in Zusammenarbeit mit der Eötvös Loránd Universität, Budapest), gefördert vom ÖAD.
Mit Beiträgen von:
Thomas Breuer, Miklós Rédei, Michael Stöltzner, László E. Szabó, Péter Szegedi, László Ropolyi
Budapest, 11. November 1996
Wien, 4. Dezember 1996

VERÖFFENTLICHUNGEN

Encyclopedia and Utopia. The Life and Work of Otto Neurath (1881–1945)
Ed. *Elisabeth Nemeth and Friedrich Stadler*
Dordrecht – Boston – London: Kluwer, 1996 (Vienna Circle Institute Yearbook 4/96)

Philosophie, Literatur und Musik im Orchester der Wissenschaften
Hrsg. *Kurt Blaukopf*, Wien: Hölder-Pichler-Tempsky, 1996 (Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst, Bd. 2)
Mitherausgeber: Hochschule für Musik und darstellende Kunst



Veröffentlichung 1996

Modelle sozialer Dynamiken. Ordnung, Chaos und Komplexität
Hrsg. *Rainer Hegselmann und Heinz-Otto Peitgen*
Wien: Hölder-Pichler-Tempsky, 1996 (Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 3)



Plakat zum Symposium am 2.–6. Dezember 1996

Mit Beiträgen von:
Friedrich Stadler (Wien), Karl Sigmund (Wien), Rudolf Haller (Graz), Anton Zeilinger (Innsbruck)
2.–6. Dezember 1996

VORTRÄGE

George Kampis (Budapest)
Probleme des Reduktionismus im Kontext von monistischen und dualistischen Ideen
4. Juni 1996

4. Wiener Kreis Vorlesung
Carl Djerassi (San Francisco)
Science in fiction ist nicht Science Fiction: Ist es Autobiographie?
21. Juni 1996

Christian Thiel (Erlangen-Nürnberg)
Gibt es noch eine Grundlagenkrise der Mathematik?
22. Oktober 1996



Plakat zum Symposium am 12.–15. Juni 1996

Modelle sozialer Dynamiken. Ordnung und Chaos und Komplexität
Vorträge von *Rainer Hegselmann* und *Heinz-Otto Peitgen* mit Buchpräsentation
2. Mai 1996

Game Theory, Experience, Rationality
Grundlagen der Sozialwissenschaften, Ökonomie und Ethik.
Internationales Symposium
12.–15. Juni 1996

Konstruktivismus und Kognitionswissenschaft – Kulturelle Wurzeln und Ergebnisse
Aus Anlass des 85. Geburtstages von Heinz von Foerster.
Internationale Tagung.
13./14. November 1996

Ergebnisse und Probleme der exakten Wissenschaften
Ringvorlesung mit Buchpräsentationen aus Anlass des 5-jährigen Bestehens des Instituts Wiener Kreis.

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

The Cultural Exodus from Austria
Ausstellung
(22. Jänner – 17. März 1996)
Konzert und Symposion
(10. März 1996 im Simon Wiesenthal Center Los Angeles, USA)



Ausstellung 22. Jänner – 17. März 1996

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst
Sprachen der Kunst – Sprache der Wissenschaft
Workshop
21. Februar 1997

Alfred Tarski and the Vienna Circle
Austro-Polish Connections in Logical Empiricism
Internationales Symposium
12.–14. Juni 1997

The Philosophy of Imre Lakatos – Its Roots, Content and Limitations
Workshop
12.–14. September 1997

Ergebnisse und Probleme der exakten Wissenschaften
Ringvorlesung mit Buchpräsentationen (2. Zyklus)
Mit Beiträgen von:
Ulrike Felt (Wien), Walter Thirring (Wien), Peter Schuster (Wien)
1., 3. und 5. Dezember 1997

VORTRÄGE

Ernst Tugendhat (Berlin)
Rationalität und intellektuelle Redlichkeit
16. April 1997

Hubert Schwyzer (Santa Barbara, Cal.)
Subjectivity in Descartes and Kant
24. April 1997

Michael Heidelberger (Berlin)
Zum Leib – Seele – Problem seit Fechner und Mach
9. Oktober 1997

Martin Carrier (Heidelberg)
Empirische Hypothesenprüfung ohne Felsengrund
27. Oktober 1997

John Michael Krois (Berlin)
Ernst Cassirer und der Wiener Kreis
4. November 1997

5. Wiener Kreis Vorlesung:
Walter Thirring (Wien)
Grenzen des Reduktionismus in der Physik
1. Dezember 1997



Plakat zum Symposium am 1., 3. und 5. Dezember 1997

FORSCHUNGSPROJEKTE/ WORKSHOPS

Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst
Kunst, Kunsttheorie und Kunstforschung im wissenschaftlichen Diskurs (Phase 3)
Leitung: Kurt Blaukopf

Forschungsprojekt
Liberalismus und Logischer Empirismus
Zusammen mit:
Zentrum für Internationale und Interdisziplinäre Studien der Universität Wien (ZIS), Institut für Wirtschaftswissenschaften der Universität Wien

VERÖFFENTLICHUNGEN

„Wahrnehmung und Gegenstandswelt“
Zum Lebenswerk von **Egon Brunswik (1903 – 1955)**
Hrsg. *Kurt R. Fischer und Friedrich Stadler*
Wien – New York: Springer, 1997 (Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 4)

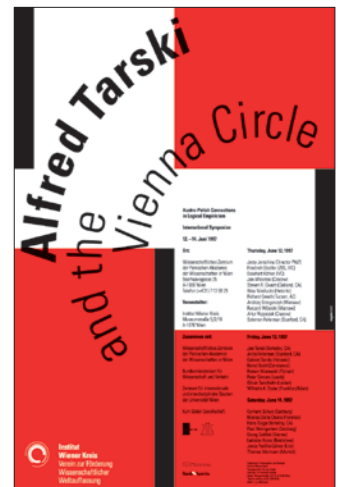
Bausteine wissenschaftlicher Weltauffassung
Vorträge/Lecture Series
Hrsg. *Friedrich Stadler*
Wien – New York: Springer, 1997 (Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 5)

Wissenschaft als Kultur. Österreichs Beitrag zur Moderne
Hrsg. *Friedrich Stadler*
Wien – New York: Springer, 1997 (Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 6)

Phänomenologie und Logischer Empirismus. Zentenarium Felix Kaufmann (1895 – 1949)
Hrsg. *Friedrich Stadler*
Wien – New York: Springer, 1997 (Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 7)



Veröffentlichung 1997



Plakat zum Symposium am 12.–14. Juni 1997

VERÖFFENTLICHUNGEN

Konstruktivismus und Kognitions-
wissenschaft. Kulturelle Wurzeln
und Ergebnisse.

Heinz von Foerster gewidmet.
*Hrsg. Albert Müller, Karl H. Müller
und Friedrich Stadler*
Wien – New York: Springer, 1997
(Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis, Sonderband)

Game Theory, Experience,
Rationality. Foundations of
Social Sciences, Economics
and Ethics.

In Honor of John C. Harsanyi
*Ed. by Werner Leinfellner and
Eckehart Köhler*
Dordrecht – Boston –
London: Kluwer, 1997 (Vienna Circle
Institute Yearbook 5/97)

Friedrich Stadler
Studien zum Wiener Kreis.
Ursprung, Entwicklung
und Wirkung des Logischen
Empirismus im Kontext
Frankfurt/Main: Suhrkamp, 1997
Sonderausgabe 2001



Veröffentlichung 1997

Neurath:
Semiotische Projekte
& Diskurse
(Semiotische Berichte 1/97,
Heft-Hg. Jeff Bernard,
Friedrich Stadler)

1998

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Logical Empiricism in
North America
Harvard University, History of
Science Department
Internationales Symposium
7. – 9. Mai 1998
Together with: IVC
Veröffentlichung: University of
Minnesota Press, 2003

Zum Begriff des Politischen –
Hannah Arendt, Hans Kelsen,
Carl Schmitt
Internationale Tagung
10. Juni 1998



Tagung 10. Juni 1998

Epistemological and
Experimental Perspectives
on Quantum Physics
Internationales Symposium
3. – 6. September 1998

VORTRÄGE

Dorothea McEwan (London)
Ein Wiener Gelehrter in Hamburg.
Der Kunsthistoriker
Fritz Saxl und der Kultur-
wissenschaftler Aby Warburg
19. Februar 1998

Paolo Parrini (Florence)
Italian Philosophy and
Neopositivism
30. März 1998

6. Wiener Kreis Vorlesung
Abner Shimony (Boston)
Philosophical and Experimental
Perspectives on Quantum
Physics
3. September 1998

VERÖFFENTLICHUNGEN

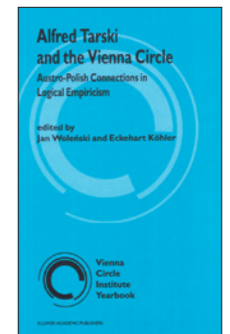
Fiction in Science – Science in
Fiction
Zum Gespräch zwischen Literatur
und Wissenschaft
Hrsg. von Wendelin Schmidt-Dengler
Wien: Hölder – Pichler – Tempsky,
1998 (Wissenschaftliche Welt-
auffassung und Kunst Bd. 3)



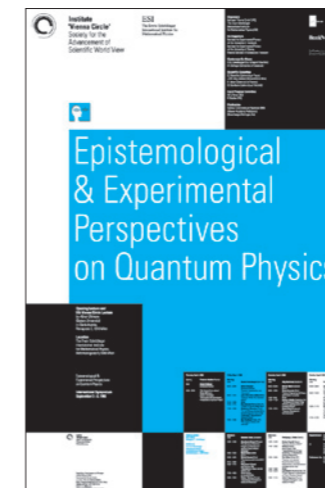
Veröffentlichung 1998

Konstruktion zwischen Werk-
bund und Bauhaus
Wissenschaft – Architektur –
Wiener Kreis
Hrsg. von Volker Thurm-Nemeth
Wien: Hölder – Pichler – Tempsky,
1998 (Wissenschaftliche Weltauf-
fassung und Kunst Bd. 4)

Alfred Tarski and the
Vienna Circle
Austro-Polish Connections in
Logical Empiricism
*Ed. by Jan Woleński and
Eckehart Köhler*
Dordrecht – Boston – London:
Kluwer, 1998
(Vienna Circle Institute
Yearbook 6/98)



Veröffentlichung 1998



Plakat zum Symposium am
3. – 6. September 1998

1999

Logischer Empirismus und Reine Rechtslehre. Beziehungen zwischen dem Wiener Kreis und der Hans-Kelsen-Schule
Internationales Symposium
29./30. Oktober 1999

VORTRÄGE

Fiction in Science and Science in Fiction
Buchpräsentation und Podiumsdiskussion
29. Jänner 1999

Jaakko Hintikka (Boston)
Post-Tarskian Truth
8. März 1999

Ivor Grattan-Guinness (Middlesex)
Carnap's (Meta) Logical Progress, 1923 – 1938
19. März 1999

Yaman Örs (Ankara)
Hans Reichenbach and Logical Empiricism in Turkey
12. April 1999

Konstruktion zwischen Werkbund und Bauhaus
Wissenschaft – Architektur – Wiener Kreis
Podiumsdiskussion mit Buchpräsentation

David Stern (Iowa)
Wittgenstein and the Sociology of Scientific Knowledge
3. Mai 1999

Wesley Salmon (Pittsburgh)
Scientific Understanding in the Twentieth Century
10. Mai 1999

James G. Lennox (Pittsburgh)
History and Philosophy of Science: A Phylogenetic Approach
21. Mai 1999

Paolo Mancosu (Berkeley)
Between Russell and Hilbert: Behmann on the Foundation of Mathematics
31. Mai 1999

7th Vienna Circle Lecture 1999
Adolf Grünbaum (Pittsburgh)
Physical Cosmology and Theology
7. Juni 1999

Roger Stuewer (Pittsburgh)
An Act of Creation: The Meitner-Frisch Interpretation of Nuclear Fission
4. Oktober 1999

Lennart Nørreklit (Aalborg, DK)
Die Konstitutionstheorie bei Carnap und Searle
18. Oktober 1999

John O'Neill (Lancaster)
Socialism, Ecology and Austrian Economics
8. November 1999
Zusammen mit:
ZIS, Workshop Interdisciplinarity

Henrique Jales Ribeiro (Coimbra, P)
From Russell's Logical Atomism to Carnap's Aufbau: Reinterpreting the Classic and Modern Theories on the Subject
15. November 1999

Thomas Mormann (München)
Carnaps Quasianalyse – Versuch einer Rehabilitation
29. November 1999

Friedrich Stadler (Wien)
The Vienna Circle
As part of the Vienna Academy of the University of Vienna and the Viennese Lecture Series of the City of Vienna.
Circle Lecture / Winter term 1999/2000
Viennese Modernism
29. November 1999

FORSCHUNGSPROJEKTE/WORKSHOPS

Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst
Kunst, Kunsttheorie und Kunstforschung im wissenschaftlichen Diskurs (Phase 4)
Koordination: *Martin Seiler und Friedrich Stadler*

VERÖFFENTLICHUNGEN

Epistemological & Experimental Perspectives on Quantum Physics
Ed. by *Daniel Greenberger, Wolfgang L. Reiter and Anton Zeilinger*
Dordrecht – Boston – London: Kluwer, 1999
(Vienna Circle Institute Yearbook 7/99)

2000

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Wissenskonzepte und ökonomisches Denken von/über Otto Neurath und Josef Popper-Lynkeus
Internationaler Workshop
3.–5. Mai 2000
Zusammen mit:
Zentrum für Überfakultäre Forschung der Universität Wien, Working Group for Analytic Philosophy, Department of Economics at the Vienna University

HOPOS 2000
Third International Conference on the History of Philosophy of Science
6.–9. Juli 2000
Zusammen mit:
The History of Philosophy of Science Working Group (HOPOS), Zentrum für Überfakultäre Forschung der Universität Wien

Vienna International Summer University „Scientific World Conceptions“ (VISU)
2000: Entwicklungsphase/ Curriculum-Entwicklung Proto-VISU
3.–5. Juli 2000

Intellectual Migration and Cultural Transformation
The Movement of Ideas from German-speaking Europe to the Anglo-Saxon World
International Conference
25.–28. September 2000.
University of Sussex, Brighton.
Zusammen mit:
Center for German-Jewish Studies, University of Sussex

Universität Bayreuth
Wittgenstein-Vorlesungen 2000
Friedrich Stadler:
Der Wiener Kreis im Kontext
6.–10. November 2000

VORTRÄGE

Elliott Sober (Wisconsin)
Evolution and the Problem of Other Minds
16. März 2000

Massimo Ferrari (L'Aquila, I)
Der junge Schlick: Ein Stück intellektueller Biographie
27. März 2000

Barry Loewer (New Jersey, USA)
From Physics to Physicalism
10. April 2000

Gereon Wolters (Konstanz)
Carl Gustav Hempel: Pragmatischer Empirist
5. Juni 2000

8th Vienna Circle Lecture 2000
Michael Friedman, Indiana University, USA
What is Scientific Philosophy?
6. Juli 2000

John L. Casti
Austrian Roots of Modern System Theory
Buchpräsentation *John L. Casti and Werner DePauli*
Goedel: A Life of Logic
30. Oktober 2000

Buchpräsentation
Konstruktivismus und Kognitionswissenschaft. Kulturelle Wurzeln und Ergebnisse.
Hrsg. *Albert Müller, Karl H. Müller und Friedrich Stadler*.
2., erweiterte Auflage
13. November 2000

Buchpräsentation
Kunst, Kunsttheorie und Kunstforschung im wissenschaftlichen Diskurs.
In memoriam Kurt Blaukopf
Hrsg. *Martin Seiler und Friedrich Stadler*
15. November 2000

Walter Thirring
John von Neumann's Influence in Mathematical Physics
29. November 2000

Maria-Carla Galavotti
Bruno de Finetti, Radical Probabilist
11. Dezember 2000

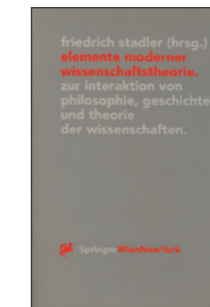
FORSCHUNGSPROJEKTE/WORKSHOPS

Liberalismus und Logischer Empirismus
Koordination: *Friedrich Stadler*
Projektleitung: *Georg Winckler*
Zusammen mit:
Zentrum für Überfakultäre Forschung der Universität Wien (ZÜF) und dem Institut für Wirtschaftswissenschaften der Universität Wien

European Science Foundation (ESF) Network
Historical and Contemporary Perspectives of Philosophy of Science in Europe 2001–2003
Conference Strasbourg, November 2000
Together with the University of Bologna, Konstanz, Athens, Budapest (Lorand Eötvös University), Groningen and King's College (London)

VERÖFFENTLICHUNGEN

Elemente moderner Wissenschaftstheorie
Zur Interaktion von Philosophie, Geschichte und Theorie der Wissenschaften
Hrsg. von *Friedrich Stadler*.
Wien – New York: Springer, 2000
(Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 8)



Veröffentlichung 2000

Thomas Uebel
Vernunftkritik und Wissenschaft. Otto Neurath und der Erste Wiener Kreis
Wien – New York: Springer, 2000
(Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 9)

Kunst, Kunsttheorie und Kunstforschung im wissenschaftlichen Diskurs
In memoriam Kurt Blaukopf (1914 – 1999)
Hrsg. von *Martin Seiler und Friedrich Stadler*.
Wien: ÖBV&HPT, 2000
(Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst, Bd. 5)
Mitherausgeber:
Hochschule für Musik und darstellende Kunst



Veröffentlichung 2000



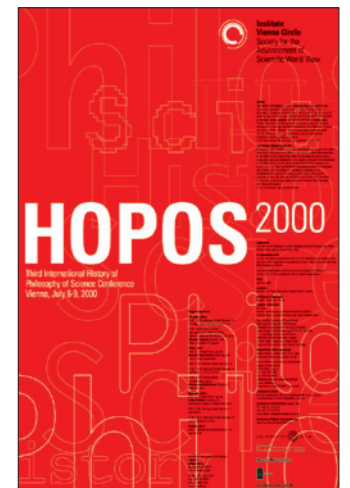
Plakat zum Symposium am 29./30. Oktober 1999

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Internationaler Workshop
John von Neumann and the Foundations of Physics
Eötvös Loránd University of Budapest
25./26. Februar 1999
Co-organizer: Inst. for Philosophy of Science, Eötvös University of Budapest

Internationaler Workshop
The Development of the Foundations of Mathematics in the 1920s and 1930s
Coordination *Paolo Mancosu*
31. Mai – 2. Juni 1999
Together with: Berkeley Working Group

Internationale Arbeitstagung
International Summer University „Scientific World Conception“
1./2. Oktober 1999



Plakat zum Symposium am 3.–5. Mai 2000

2001

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

The Vienna Circle and Logical Empiricism
Re-Evaluation and Future Perspectives of the Research and Historiography
International Symposium on the occasion of the 10th anniversary of the Institute Vienna Circle (1991–2001)
12.–14. Juli 2001

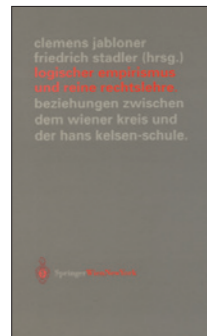
Together with:
The University of Vienna, Center for Interdisciplinary Research, Department of Contemporary History

VORTRÄGE

Dorothea McEwan (London)
Die Funktionen von Instituten:
The Warburg Institute in
Selbstdarstellungen
22. Jänner 2001

Thomas E. Uebel (Manchester)
Vernunftkritik und Wissenschaft.
Werk und Wirkung des ersten
Wiener Kreises
Buchpräsentation *Thomas E. Uebel*
Vernunftkritik und Wissenschaft.
Otto Neurath und der erste
Wiener Kreis
29. Jänner 2001

Buchpräsentation
**Logischer Empirismus
und Reine Rechtslehre.
Beziehungen zwischen dem
Wiener Kreis und der Hans
Kelsen Schule**
*Hrsg. von Clemens Jabloner und
Friedrich Stadler*
Wien – New York: Springer, 2001
Im Rahmen des internationalen
Symposiums
„Hans Kelsen – Die Reine
Rechtslehre oder die Grenzen der
Gerechtigkeit“, 19. Mai 2001
(Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis, Bd. 10)
Zusammen mit:
Gesellschaft für Masse- und Macht-Forschung



Veröffentlichung 2001

Teilnahme an der
Science Week
Gespräche über Wissenschaft,
Logik und Philosophie
Präsentation und Diskussion
Zusammen mit der
Kurt Gödel Gesellschaft

9th Vienna Circle Lecture 2001
and Opening Lecture of
the Symposium „The Vienna Circle
and Logical Empiricism“
Hubert Schleicher (Konstanz)
**Moritz Schlick and the Idea of
Social Contract**
12. Juli 2001

Mitarbeit am Logic Colloquium
der Kurt Gödel Gesellschaft in
Wien
6.–12. August 2001
Zwei Vorträge am
9. August abends

Mitarbeit am Symposium der
Österreichischen Mathematiker
Gesellschaft (ÖMG)
in Wien
16.–22. September 2001

Treffen des Internationalen
Programm-Komitees der
**First Vienna International
Summer University / Scientific
World Conceptions**
(VISU/SWC), Wien
12./13. Oktober 2001

**ESF-Network:
Historical and Contemporary
Perspectives of Philosophy of
Science in Europe**
European Science Foundation (ESF)
2001–2003
First International Workshop
„**Observation and Experiment
in the Natural and Social
Sciences**“
Bologna,
29. September – 2. Oktober 2001

Internationales Symposium
**Österreichisches Exil und
Remigration: Politik – Wissen-
schaft – Kunst**
**Der Beitrag zur Kultur der
Zweiten Republik**
Universität Rouen (CERA)
22.–24. November 2001

Zusammen mit:
Universität Paris III, Universität Rouen,
Centre d'Etudes et de Recherche Austrichiennes
(CERA), Dokumentationsarchiv des österreichischen
Widerstands (DÖW), Wien
Ludwig Boltzmann, Institut für Geschichte und
Gesellschaft, Wien

FORSCHUNGSPROJEKTE/ WORKSHOPS

**Wissenschaftliche
Weltauffassung und Kunst**
Kunst, Kunsttheorie und Kunst-
forschung im wissenschaftlichen
Diskurs (Phase 4)
Scientific World Conception and Art
Art, Theory of Art and Studies in Art
in the Scientific Discourse/4th stage
Koordination/Coordination:
Martin Seiler und Friedrich Stadler

Plakat zum Symposium am
12.–14. Juli 2001



VERÖFFENTLICHUNGEN

Friedrich Stadler
**The Vienna Circle: Studies in the
Origins, Development and
Influence of Logical Empiricism**
Wien – New York: Springer, 2001
(Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis, Sonderband)



Veröffentlichung 2001

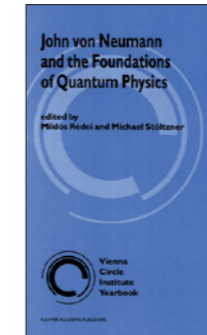
**Logischer Empirismus
und Reine Rechtslehre.
Beziehungen zwischen
dem Wiener Kreis und
der Hans Kelsen Schule**
*Hrsg. von Clemens Jabloner
und Friedrich Stadler*
Wien – New York: Springer, 2001
(Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis, Bd. 10)

**Konstruktivismus und Kognitions-
wissenschaft. Kulturelle Wurzeln
und Ergebnisse.**
Heinz von Foerster gewidmet.
*Hrsg. Albert Müller, Karl H. Müller
und Friedrich Stadler*
Wien – New York: Springer,
2. Auflage 2001
(Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis, Sonderband)



Veröffentlichung 2001

**John von Neumann and the
Foundations of Quantum Physics**
*Ed. by Miklós Rédei and Michael
Stöltzner*
Dordrecht – Boston – London:
Kluwer 2001
(Vienna Circle Institute Yearbook
8/2000)

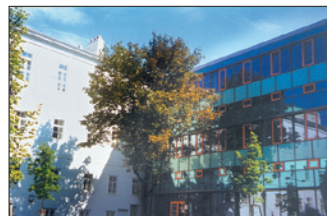


Veröffentlichung 2001

2002

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

ESF-Network:
Historical and Contemporary Perspectives of Philosophy of Science in Europe
 Second International Workshop, Vienna: 'Induction and Deduction in the Sciences'
 Location: University of Vienna, University Campus, Aula
 July 7-9, 2002
<http://www.esf.org/>



University Campus, Vienna

'Lakatos and Popper Revisited' organized by the Vienna Circle Institute, as part of the **Karl Popper 2002 Centenary Congress**
 July 6, 2002
 Venue: University of Vienna, Main Building
 Lectures:
John Worrall (LSE, London), „The Continuing Significance of Lakatos's Philosophy of Science“
Malachi Hacoen (Duke University, Durham, NC), "Popper's Political Legacy in Historical Context"



University Vienna

VORTRÄGE

10. Wiener Kreis Vorlesung / 10th Vienna Circle Lecture as part of VISU 2002
Observer and Reality in Quantum Physics
Anton Zeilinger (University of Vienna)
 Date: July 16, 2002
 Venue: University Campus, Aula

FORSCHUNGSPROJEKTE/WORKSHOPS

Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst
 Kunst, Kunsttheorie und Kunstforschung im wissenschaftlichen Diskurs, Phase 5
Koordination: Martin Seiler und Friedrich Stadler

Forschungs- und Editionsprojekt
Moritz Schlick: Kritische Gesamtausgabe und Biographie
 Phase 1: 2002–2005
 Finanzierung: Austrian Science Fund (FWF): P15509

Projektleiter/Herausgeber:
Friedrich Stadler (Universität Wien und Institut Wiener Kreis), *Hans-Jürgen Wendel (Universität Rostock)*
 Ziel des Forschungsprojekts ist die Tiefenerschließung sämtlicher Schriften von Moritz Schlick zum Zwecke der Erstellung einer kritischen Gesamtausgabe. Der umfangreiche Nachlass Moritz Schlicks liegt dazu auf CD-ROM vor. Neben der Edition ist die Erarbeitung einer wissenschaftlichen Biographie Moritz Schlicks eine weitere Aufgabe des Forschungsvorhabens.

In Zusammenarbeit mit der Moritz Schlick-Forschungsstelle am Institut für Philosophie der Universität Rostock und der Forschungsstelle und Dokumentationszentrum für Österreichische Philosophie (FDÖP) Graz.
<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/>

1. Internationales Arbeitstreffen
Moritz Schlick Projekt: Kritische Gesamtausgabe und intellektuelle Biographie
 Zeit: 16.-17. September 2002
 Ort: Institut Wiener Kreis

VERÖFFENTLICHUNGEN

History of Philosophy of Science – New Trends and Perspectives.
Ed. by Michael Heidelberger and Friedrich Stadler.
 Dordrecht-Boston-London:
 Kluwer 2002 (Vienna Circle Institute Yearbook 9/01).

Appraising Lakatos - Mathematics, Methodology and the Man.
Ed. by Ladislav Kvasz, George Kampis and Michael Stöltzner.
 Dordrecht-Boston-London:
 Kluwer 2002 (Vienna Circle Institute Library 1).



Veröffentlichung 2002

2003

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Internationales Symposium
Österreich und der Nationalsozialismus: Die Folgen für die wissenschaftliche und humanistische Bildung
 International Symposium
Austria and National Socialism: Implications for Scientific and Humanistic Scholarship
 Ehrenschutz: Bundespräsident Thomas Klestil
 Im Auftrag von: Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur zusammen mit der Universität Wien
 Wissenschaftliche Leitung:
Friedrich Stadler, in Verbindung mit Eric Kandel, Fritz Stern und Anton Zeilinger
 Veranstalter: Institut Wiener Kreis, gemeinsam mit der Universität Wien:
 Zentrum für überfakultäre Forschung, Institut für Zeitgeschichte und Institut für Experimentalphysik
 Ort: Universität Wien, Kleiner Festsaal
 Zeit: 5.–6. Juni 2003
<http://www.univie.ac.at/ivc/Kandel>

Beiprogramm
 Ausstellung/Exhibition
„Wien 1938 und der Exodus der Mathematik“

Projektpräsentation:
„Aus Österreich emigrierte PhysikerInnen und TechnikerInnen“ und „Arisierung, Berufsverbote und ‚Säuberungen‘ an der Universität Wien, 1938“.

Internationale Tagung
Paris-Wien. Enzyklopädien im Vergleich
 Wissenschaftliches Konzept:
Dominique Lecourt (Paris)
Allan Janik (Innsbruck)
Elisabeth Nemeth (Wien)
Friedrich Stadler (Wien)
 Ort: Institut Français, Wien
 Zeit: 16.–18. Oktober 2003
 Veranstalter: Institut Français und Institut Wiener Kreis
<http://www.univie.ac.at/ivc/Encyclopedia>



International Conference
Ramsey Centenary – Cambridge and Vienna
 Program Committee:
Maria Carla Galavotti (University of Bologna)
Eckehart Köhler (University of Vienna, Chair)
Friedrich Stadler (University of Vienna and Institute Vienna Circle)
 Venue: University of Vienna, Campus, Aula
 Date: Nov. 28-29, 2003
 Organizer: University of Vienna, Center for Interdisciplinary Research and Institute Vienna Circle.
<http://www.univie.ac.at/ivc/Ramsey>



Frank P. Ramsey (1903-1930)

European Science Foundation-Network
Historical and Contemporary Perspectives of Philosophy of Science in Europe
 Third International Workshop, London: "Laws and Models in Science"
 Venue: King's College, London
 Date: Sept. 6–10, 2003
<http://www.esf.org>

VORTRÄGE

Die geplante 11. Wiener Kreis Vorlesung von Donald Davidson entfiel aufgrund seines Ablebens.

FORSCHUNGSPROJEKTE

Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst
 Kunst, Kunsttheorie und Kunstforschung im wissenschaftlichen Diskurs
 Ziel des Projektes ist die Erforschung, die Dokumentation und die Präsentation der wechselseitigen Beziehungen von wissenschaftlicher Forschung und künstlerischer Tätigkeit. Das Hauptaugenmerk gilt kunsttheoretischen und künstlerischen Arbeiten, die sich an Ergebnissen der Wissenschaften orientieren bzw. Parallelen zu diesen aufweisen oder auf diese zurückwirken.
Koordination: Martin Seiler
 Forschungsprojekt: Die Wurzeln der „österreichischen Philosophie“ in Wien, am Beispiel von Leben und Werk von Robert Zimmermann (1824-1898), auf der Grundlage des Nachlasses von Kurt Blaukopf.
<http://www.univie.ac.at/ivc/wwwuk>

Forschungs- und Editionsprojekt
Moritz Schlick: Kritische Gesamtausgabe und Biographie
 Phase 1: 2002–2005
 Finanzierung: Austrian Science Fund (FWF): P15509

Projektleiter/Herausgeber:
Friedrich Stadler (Universität Wien und Institut Wiener Kreis), *Hans-Jürgen Wendel (Universität Rostock)*
 Ziel dieses insgesamt auf 10 Jahre geplanten Forschungsprojektes – mit einer vom Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF) geförderten ersten dreijährigen Projektphase – ist die Erstellung einer kritischen Gesamtausgabe der Schriften von Moritz Schlick sowie die Erarbeitung seiner intellektuellen Biographie.
 Erstmals werden neben bereits erschienenen Werken Schlicks auch bislang unveröffentlichte Schriften inklusive Korrespondenz der Forschung und Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Diese kritische Gesamtausgabe und die Biographie Moritz Schlicks ergeben zusammen ein umfassendes und repräsentatives Bild eines der prägenden Philosophen des 20. Jahrhunderts und

einer der Leitfiguren des Wiener Kreises. Damit wird ein wichtiger und bleibender Beitrag zur lange Zeit vernachlässigten und vergessenen österreichischen Kultur- und Wissenschaftsgeschichte geleistet.
 In Zusammenarbeit mit der Moritz Schlick-Forschungsstelle am Institut für Philosophie der Universität Rostock und der Forschungsstelle und Dokumentationszentrum für Österreichische Philosophie (FDÖP) Graz.
<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/>

2. Internationales Arbeitstreffen
Moritz Schlick Projekt: Kritische Gesamtausgabe und intellektuelle Biographie
 Zeit: 28. Februar – 1. März 2003
 Ort: Institut Wiener Kreis

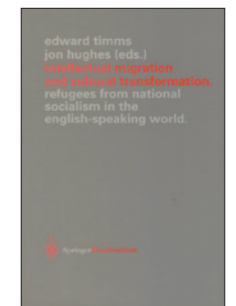


Moritz Schlick

VERÖFFENTLICHUNGEN

Wissenschaftsphilosophie und Politik/Philosophy of Science and Politics
Hrsg. von Michael Heidelberger und Friedrich Stadler
 Wien–New York: Springer 2003
 (Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 11)

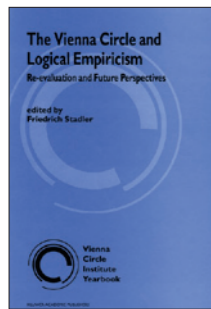
Intellectual Migration and Cultural Transformation. The Movement of Ideas from German-speaking Europe to the Anglo-Saxon World
Ed. By Edward Timms and Jon Hughes
 Wien–New York: Springer 2003
 (Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 12)



Veröffentlichung 2003

The Vienna Circle and Logical Empiricism.
Re-evaluation and Future Perspectives

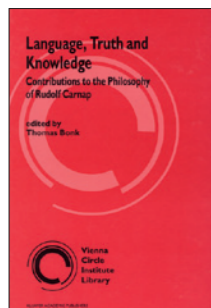
Ed. By Friedrich Stadler
Dordrecht–Boston–London:
Kluwer 2003 (Vienna Circle
Institute Yearbook 10/02)



Veröffentlichung 2003

Language, Truth and Knowledge.
Contributions to the Philosophy of
Rudolf Carnap

Ed. By Thomas Bonk
Dordrecht–Boston–London:
Kluwer 2003 (Vienna Circle
Institute Library 2)



Veröffentlichung 2003

Wien und der Wiener Kreis.
Orte einer unvollendeten
Moderne.

Hrsg. von Volker Thurm-Nemeth
Wien: WUV Verlag 2003



Veröffentlichung 2003

2004

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Internationales Symposium
Paul Feyerabend:
Ein Philosoph aus Wien
Anlässlich der 80. Wiederkehr seines
Geburtstages und des 10. Todestages
Zeit: 18.–19. Juni 2004
Ort: Aula und Institut für Zeitge-
schichte der Universität Wien,
Universitätscampus

Internationaler Workshop
**Sigmund Exner – Physiologie,
Psychologie, Ästhetik und empiri-
sche Kulturforschung um 1900**
Veranstalter: Institut Wiener Kreis,
Zeit: 5.–6. März 2004
Ort: Institut für Zeitgeschichte der
Universität Wien, Universitäts-
campus
In Zusammenarbeit mit dem Max-Planck-Institut
für Wissenschaftsgeschichte in Berlin und
dem Institut für Zeitgeschichte der Universität
Wien

SYMPOSIA, CONFERENCES AND WORKSHOPS

5th International Quadrennial
Fellows Conference
**Recent Developments in the
History and Philosophy of Science**
Organized by the University of
Pittsburgh, Center for Philosophy of
Science; together with the Institute
Vienna Circle, University of Konstanz,
Department of Philosophy and the
University of Cracow, Department
of Philosophy
Date: May 26–30, 2004
Venue: Cracow (Rytro), Poland
<http://www.pitt.edu/~pittcntr/>
<http://www.univie.ac.at/ivc/>

VORTRÄGE

12. Wiener Kreis Vorlesung/
12th Vienna Circle Lecture
as part of VISU 2004
**Philosophy of Science after
the Social Turn**
Helen Longino (Minneapolis, USA)
Date: July 20, 2004
Venue: University Campus

Wissenschaftsphilosophisches Kolloquium

<http://www.univie.ac.at/ivc/koll/>

FORSCHUNGSPROJEKTE

Permanenter Projektschwerpunkt
**Wissenschaftliche Weltauf-
fassung und Kunst:**
Kunst, Kunsttheorie und Kunst-
forschung im wissenschaftlichen
Diskurs
Wissenschaftliche Leitung:
Martin Seiler
Monatliche Vorträge und Publi-
kationsreihe
<http://www.univie.ac.at/ivc/wwuk/>

Forschungs- und Editionsprojekt
**Moritz Schlick: Kritische
Gesamtausgabe und Biographie**
Phase 1: 2002–2005
Finanzierung: Austrian Science Fund
(FWF): P15509
Projektleiter/Herausgeber:
*Friedrich Stadler (Universität Wien
und Institut Wiener Kreis), Hans-
Jürgen Wendel (Universität Rostock)*
In Zusammenarbeit mit der Moritz Schlick-
Forschungsstelle am Institut für Philosophie der
Universität Rostock und der Forschungsstelle
und Dokumentationszentrum für Österrei-
chische Philosophie (FDÖP) Graz.
<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/>

3. Internationales Arbeitstreffen
(Workshop)
**Moritz Schlick Projekt:
Kritische Gesamtausgabe und
intellektuelle Biographie**
Zeit: 17.–19. September 2004
Ort: Universität Rostock
Publikationsplan der ersten drei
Bände im Springer Verlag
(Wien-New York):
- Allgemeine Erkenntnislehre
Hrsg. von Hans Jürgen Wendel
- Raum und Zeit in der gegenwärtigen
Physik/ Über die Reflexion des
Lichtes.
*Hrsg. von Fynn Ole Engler und
Matthias Neuber*
- Lebensweisheit –
Fragen der Ethik – Sinn des Lebens.
Hrsg. von Matthias Iven
<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/>

PUBLIKATIONEN

Vienna Circle Institute Yearbook
11/03:
**Induction and Deduction in
the Sciences**
Ed. by Friedrich Stadler
Dordrecht–Boston–London:
Kluwer 2004



Veröffentlichung 2004

**Österreichs Umgang mit dem
Nationalsozialismus. Die Folgen
für die naturwissenschaftliche
und humanistische Lehre**
Hrsg. von Friedrich Stadler
in Zusammenarbeit mit Eric Kandel,
Walter Kohn, Fritz Stern und
Anton Zeilinger
Wien-New York: Springer 2004



Eric Kandel

Walter Kohn



Veröffentlichung 2004

2005

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

28. Internationales Wittgenstein-Symposium /28th International Wittgenstein Symposium
Zeit und Geschichte/Time and History

Wissenschaftliche Leitung:
Friedrich Stadler (University of Vienna, Institute Vienna Circle) und Michael Stöltzner (University of Bielefeld)
Zeit: 7.–13. August 2005
Ort: Kirchberg am Wechsel, Niederösterreich
<http://www.alws.at/>

International Conference
Neurath's Economics in Context
Scientific Direction:
Elisabeth Nemeth (University of Vienna)
Stafan Schmitz (OeNB, Vienna)
Thomas Uebel (University of Manchester)
Date: September 29–October 1, 2005
Venue: Aula, University Campus
<http://www.univie.ac.at/ivc>

VORTRÄGE

13. Wiener Kreis Vorlesung/
13th Vienna Circle Lecture
as part of VISU 2005
Probability and its Interpretations
Maria Carla Galavotti
(University of Bologna, Italy)
Date: July 26, 2005
Venue: Kapelle, University Campus



Kapelle, University Campus

Wissenschaftsphilosophisches Kolloquium

<http://www.univie.ac.at/ivc/koll/>

FORSCHUNGSPROJEKTE

Permanenter Projektschwerpunkt
Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst: Kunst, Kunsttheorie und Kunstforschung im wissenschaftlichen Diskurs
Wissenschaftliche Leitung:
Martin Seiler
Monatliche Vorträge und Publikationsreihe
<http://www.univie.ac.at/ivc/wwwuk/>

Ein „Manifest der österreichischen Philosophie“.
Die Berufung des Philosophen Robert Zimmermann an die Wiener Universität (1860-61):
Bearbeitung und Edition aus dem Nachlass von Kurt Blaukopf.
Martin Seiler
Präsentation auf der Arbeitstagung „De Göttingen à Vienne et à Moscou: approches formalistes de l'art et héritage herbartien (1830-1920)“, 11.06.2005 Paris, ENS/CNRS (École Normale Supérieure/ Centre National de la Recherche Scientifique)

Forschungs- und Editionsprojekt
Moritz Schlick: Kritische Gesamtausgabe
Phase 2: 2006–2009
Finanzierung: Austrian Science Fund (FWF): P18596
Projektleiter/Herausgeber:
Friedrich Stadler (Universität Wien und Institut Wiener Kreis), Hans-Jürgen Wendel (Universität Rostock)
In Zusammenarbeit mit der Moritz Schlick-Forschungsstelle am Institut für Philosophie der Universität Rostock und der Forschungsstelle und Dokumentationszentrum für Österreichische Philosophie (FDÖP) Graz.

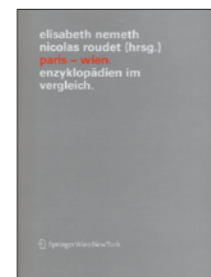
Publikationsplan der ersten drei Bände im Springer Verlag (Wien-New York):
- Allgemeine Erkenntnislehre
Hrsg. von Hans Jürgen Wendel
- Raum und Zeit in der gegenwärtigen Physik/Über die Reflexion des Lichtes.
Hrsg. von Fynn Ole Engler und Matthias Neuber
- Lebensweisheit – Fragen der Ethik – Sinn des Lebens.
Hrsg. von Matthias Iven
<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/>

4. Internationales Arbeitstreffen (Workshop)
Moritz Schlick Projekt: Kritische Gesamtausgabe und intellektuelle Biographie
Zeit: 26. November 2005
Ort: Institut Wiener Kreis

Vertreibung und Rückkehr der Wissenschaftstheorie vor und nach dem Zweiten Weltkrieg am Beispiel von Rudolf Carnap und Wolfgang Stegmüller
Finanzierung: Austrian Science Fund (FWF): P18066
Laufzeit: 2 Jahre (2005–2007)
In Zusammenarbeit mit dem Forschungsinstitut Brenner-Archiv, Universität Innsbruck
www.univie.ac.at/ivc/stegmueller

PUBLIKATIONEN

Paris – Wien. Enzyklopädien im Vergleich
Hrsg. Elisabeth Nemeth und Nicolas Roudet
Wien–New York: Springer, 2005
(Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 13)



Veröffentlichung 2005

2006

SYMPOSIEN

Internationales Symposium anlässlich des Zentenariums von Kurt Gödel (1906–1978)
Gödel Centenary 2006
Horizons of Truth. Logics, Foundations of Mathematics, and the Quest for Understanding the Nature of Knowledge
Veranstalter: Austrian Kurt Gödel Society
Mitveranstalter: Institut Wiener Kreis, Institut für Experimentalphysik, Institut für Mathematik der Universität Wien
Zeit: 27.–29. April 2006
Ort: Festsaal der Universität Wien
<http://www.logic.at/goedel2006>



Kurt Gödel

VORTRAG UND KOLLOQUIUM

14. Wiener Kreis Vorlesung/
14th Vienna Circle Lecture
Truth and Cognitive Division of Labor – First Steps towards a Computer-aided Social Epistemology
Rainer Hegselmann
(Universität Bayreuth)
im Rahmen von VISU 2006
Zeit: 25. Juli 2006
Ort: Universität Wien, Campus

Wissenschaftsphilosophisches Kolloquium
Wöchentliche Einzelvorträge über **Wissenschaftliche Philosophie und Wissenschaftstheorie** durch in- und ausländische ForscherInnen sowie jüngere ForscherInnen am Institut Wiener Kreis
<http://www.univie.ac.at/ivc/koll/>

FORSCHUNGSPROJEKTE UND VERANSTALTUNGEN

Internationales Forschungs- und Editionsprojekt
Moritz Schlick: Kritische Gesamtausgabe
Phase 2: 2006–2009
Finanzierung: Austrian Science Fund (FWF): P18596
In Zusammenarbeit mit der Moritz Schlick-Forschungsstelle am Institut für Philosophie der Universität Rostock und der Forschungsstelle und Dokumentationszentrum für Österreichische Philosophie (FDÖP) Graz.

Projektleiter/Herausgeber:
Friedrich Stadler (Universität Wien und Institut Wiener Kreis), Hans-Jürgen Wendel (Universität Rostock)
<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/>

Abteilung II.
Nachgelassene Schriften und intellektuelle Biographie
<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt>

5. Internationales Arbeitstreffen (Workshop)
Moritz Schlick Projekt: Kritische Gesamtausgabe und intellektuelle Biographie
Zeit: 27.–28. Jänner 2006
Ort: Institut Wiener Kreis

Internationale Tagungen mit Buchpräsentation anlässlich des 70. Todestages von Moritz Schlick
Moritz Schlick – Ein Philosoph aus Wien
Zeit: 1. Juni 2006
Ort: Österreichische Botschaft Berlin
Zeit: 22. Juni 2006
Ort: Universität Wien



Nach der Ermordung Moritz Schlicks 1936

Internationales Forschungsprojekt
Vertreibung und Rückkehr der Wissenschaftstheorie vor und nach dem Zweiten Weltkrieg am Beispiel von Rudolf Carnap und Wolfgang Stegmüller
Finanzierung: Austrian Science Fund (FWF): P18066
Laufzeit: 2 Jahre (2005–2007)
In Zusammenarbeit mit dem Forschungsinstitut Brenner-Archiv, Universität Innsbruck
www.univie.ac.at/ivc/stegmueller



Rudolf Carnap

Wolfgang Stegmüller

Symposium im Rahmen des 6. Internationalen Kongresses der International Society for the History of Philosophy of Science (HOPOS 2006)
On the Banishment and Return of the Philosophy of Science after World War II
Zeit: 14.–18. Juni 2006
Ort: Paris, Ecole Normale Supérieure

Projektpräsentation und Ausstellung zum Stegmüller-Nachlass
Zeit: 2. März 2006
Ort: Forschungsinstitut Brenner Archiv, Universität Innsbruck

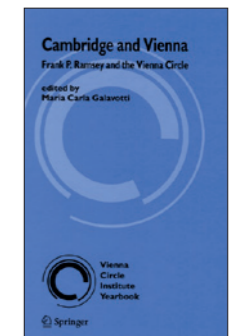
Permanenter Projektschwerpunkt
Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst
Kunst, Kunsttheorie und Kunstforschung im Wissenschaftlichen Diskurs
Wissenschaftliche Leitung:
Martin Seiler
<http://www.univie.ac.at/ivc/wwwuk>

Im Rahmen des ÖAD Austauschprogramms mit Frankreich „Amadée 2005–2006“
Paris-Wien: Logischer Empirismus und Wissenschaftliche Weltauffassung 1918–1938
ÖAD-Projekt 13-2005, im Rahmen von AMADEUS 2005–2006, französisch-österreichische Actions Intégrées
Projektleitung:
Christian Bonnet, Institut d'histoire et de philosophie des sciences et des techniques (IHPST), Paris

Friedrich Stadler, Institut Wiener Kreis/Institut für Zeitgeschichte, Wien
Forschungsteams :
Frankreich: *Jocelyn Benoist, Alexis Bienvenu, Christian Bonnet, Delphine Chapuis-Schmitz, Sandra Laugier, Jean-Jacques Rosat, Pierre Wagner, Céline Vautrin.*
Österreich: *Christian Damboeck, Edwin Glassner, Heidi Koenig, Elisabeth Nemeth, Matthias Neuber, Friedrich Stadler.*

PUBLIKATIONEN

Vienna Circle Institute Yearbook 12/04:
Cambridge and Vienna. Frank P. Ramsey and the Vienna Circle
Ed. by Maria Carla Galavotti and Eckehart Köhler
Dordrecht-Boston-London: Kluwer 2006



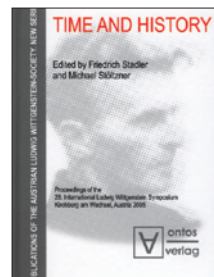
Veröffentlichung 2006

Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 14
Paul Feyerabend – Ein Philosoph aus Wien
Hrsg. von Friedrich Stadler und Kurt Rudolf Fischer
Wien-New York: Springer 2006



Veröffentlichung 2006

Time and history. Proceedings of the 28th International Ludwig Wittgenstein Symposium, Kirchberg am Wechsel, Austria
Hrsg. von Friedrich Stadler und Michael Stöltzner
Frankfurt: Ontos Verlag 2006



Veröffentlichung 2006

Moritz Schlick Gesamtausgabe
Hrsg. von Friedrich Stadler und Hans-Jürgen Wendel
Wien-New York: Springer



Veröffentlichung 2006

Über Reflexion des Lichtes. Raum und Zeit in der gegenwärtigen Physik
Hrsg. von Fynn Ole Engler und Matthias Neuber
Abt. I, Bd. 2, 2006

Lebensweisheit / Fragen der Ethik
Hrsg. von Mathias Iven
Abt. I, Bd. 3, 2006

2007

SYMPOSIEN

Internationales Symposium
**The Vienna Circle in the Nordic Countries:
Networks and Transformations of Logical Empiricism**
Date: 2–5 September, 2007
Venue: Helsinki Collegium
Together with:
Helsinki Collegium for Advanced Studies und
Centre for Nordic Studies der Universität
Helsinki

Programme Committee:
Juha Manninen (Helsinki Collegium for Advanced Studies, University of Helsinki)
Friedrich Stadler (Institute Vienna Circle and University of Vienna/ Helsinki Collegium for Advanced Studies)
Johan Strang (Centre for Nordic Studies/Department of Philosophy, University of Helsinki)

The rise of scientific (analytic) philosophy is linked to the philosophical interaction between Ernst Mach, the Vienna Circle, the Berlin Group and the Prague Group on the one hand, and philosophers and scientists in Denmark, Finland, Norway, and Sweden on the other. The symposium will not only pay special attention to their interactions in the context of the period following the Second World War, with the so-called Third Vienna Circle around Viktor Kraft and Bela Juhos (along with Ludwig Wittgenstein and Paul Feyerabend) but also consider the interactions of these groups. This event will try to reveal the remarkable continuity of the philosophical enlightened "Nordic Connection". We intend to reconstruct these hidden scholarly networks from a historical and logical point of view, evaluating their significance for today's research.

VORTRAG UND KOLLOQUIUM

15. Wiener Kreis Vorlesung/
15th Vienna Circle Lecture
Consensus in Art and Science
Keith Lehrer (University of Arizona)
im Rahmen von VISU 2007
Zeit: 24. Juli 2007
Ort: Kapelle, Campus der Universität
Wien

Wissenschaftsphilosophisches
Kolloquium
Wöchentliche Einzelvorträge über
**Wissenschaftliche Philosophie
und Wissenschaftstheorie**
durch in- und ausländische
ForscherInnen sowie jüngere
ForscherInnen am Institut Wiener
Kreis
www.univie.ac.at/ivc/koll

FORSCHUNGSPROJEKTE UND VERANSTALTUNGEN

EPSA 07
**1st Conference of the European
Philosophy of Science
Association**
Date: November 15–17, 2007
Venue: Complutense University,
Madrid
Organiser: The European Philosophy
of Science Association (EPSA)
www.ucm.es/info/epsa07/index.html
www.epsa.ac.at/

Forschungs- und Editionsprojekt
**Moritz Schlick: Kritische
Gesamtausgabe**
Phase 2: 2006–2009
Finanzierung: Austrian Science Fund
(FWF): P18596
Projektleiter/Herausgeber:
*Friedrich Stadler (Universität Wien
und Institut Wiener Kreis),
Hans-Jürgen Wendel (Universität
Rostock)*
In Zusammenarbeit mit der Moritz Schlick-
Forschungsstelle am Institut für Philosophie der
Universität Rostock und der Forschungsstelle
und Dokumentationszentrum für Österreichische
Philosophie (FDÖP) Graz.
<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/>

Abteilung II.
Nachgelassene Schriften und intel-
lektuelle Biographie

6. Internationales Arbeitstreffen
(Workshop)
**Moritz Schlick Projekt:
Kritische Gesamtausgabe und
intellektuelle Biographie**
Zeit: 2. und 3. Februar 2007
Ort: Institut Wiener Kreis

Internationales Forschungsprojekt
**Vertreibung und Rückkehr der
Wissenschaftstheorie**
vor und nach dem Zweiten Weltkrieg
am Beispiel von Rudolf Carnap und
Wolfgang Stegmüller
Finanzierung: Austrian Science Fund
(FWF): P18066
Laufzeit: 2 Jahre (2005–2007)
Workshop
Zeit: 1. Februar 2007
Ort: Institut Wiener Kreis
In Zusammenarbeit mit dem Forschungsinstitut
Brenner-Archiv, Universität Innsbruck
www.univie.ac.at/ivc/stegmueller

Permanenter Projektschwerpunkt
**Wissenschaftliche
Weltauffassung und Kunst**
Kunst, Kunsttheorie und Kunst-
forschung im wissenschaftlichen
Diskurs
Wissenschaftliche Leitung:
Martin Seiler
www.univie.ac.at/ivc/wwuk

Internationales Austauschprogramm
im Rahmen des ÖAD:
**Wissenschaftsgeschichte und
Wissenschaftsphilosophie – eine
Neubewertung des Einflusses
des Wiener Kreises in Ungarn**
Ort: Eötvös Loránd Universität
Budapest und Universität Wien
Zeit: 4 bilaterale Workshops im Laufe
des Jahres 2007

Internationales Symposium
Rethinking Popper
Veranstalter: Institut für Philosophie,
Tschechische Akademie der
Wissenschaften
Zeit: 10.–14. September 2007
Ort: Prag, Akademie der
Wissenschaften
www.flu.cas.cz/rethinkingpopper

Trilaterales Programme de formation-
recherche du CIERA (Centre interdis-
disciplinaire d'études et de recherches
sur l'Allemagne)
**Forschungsprogramm
Wissenschaftsphilosophie in
Österreich und Frankreich im
20. Jahrhundert, gemeinsame
Geschichte, Erbe, Rezeption und
gegenseitige Einflüsse**
Zusammen mit:
CIERA (Paris) (Centre Interdisciplinaire d'études
et des recherches sur l'Allemagne), IHPST
(Institut d'Histoire et de Philosophie des
Sciences et des Techniques) (Paris 1/CNRS/
ENS), Institut Wiener Kreis und Institut für
Philosophie der Universität Wien

3 Tagungen und 1 Kolloquium in
Wien und Paris, 2007–2009

Das wissenschaftliche Austausch-
programm zwischen französischen,
deutschen und österreichischen
Forschern untersucht die Wechsel-
wirkung zwischen der französischen
Wissenschaftsphilosophie und dem
logischen Empirismus vor dem 2.
Weltkrieg: den Einfluss des franzö-
sischen Konventionalismus auf den
Wiener Kreis, die gegenseitige
Rezeption und Konfrontation an den
internationalen Kongressen, die
intellektuelle Auseinandersetzung
zwischen Philosophen wie Neurath,
Frank, Carnap und Rougier, Cavailles.
www.ciera.fr

1. Workshop
Formen des Konventionalismus
Zeit: 23.–24. November 2007
Ort: Universität Wien,
Institut für Philosophie, Institut für
Zeitgeschichte

PUBLIKATIONEN

Vienna Circle Institute Yearbook
13/07:
**Otto Neurath's Economics in
Context.**
*Ed. by Elisabeth Nemeth, Stefan W. Schmitz,
Thomas Uebel*
Dordrecht: Springer 2007



Veröffentlichung 2007

SYMPOSIEN

Internationales Symposium
The Philosophy of Science in a European Perspective
 Eröffnungskonferenz zum neuen 5jährigen Programm der European Science Foundation (ESF) unter Beteiligung von 18 Ländern
 Zeit: Dezember 18. – 20. 12. 2008
 Ort: Universität Wien

The Programme focuses on the philosophy and foundations of the natural and social sciences. Building upon the results of two successful ESF Networks, it aims at enhancing the European tradition in the philosophy of science, together with the European Philosophy of Science Association (EPSA). The project has an interdisciplinary character and intends to create a strong network among European scholars and centres active in Berlin, Bielefeld, Bologna, Bucharest, Delphi, Ghent, Konstanz, London, Paris, Utrecht and Vienna.

www.esf.org
 www.epsa.ac.at

WORKSHOPS UND KONFERENZEN

Internationaler Workshop
Otto Neurath, Pictorial Statistics, and ISOTYPE
 Date: April 11, 2008
 Venue: Institute Vienna Circle
 The Institute Vienna Circle is organising a workshop on Otto Neurath's ISOTYPE with the intention to discuss the state of research activities in biographical issues and documentation of the ISOTYPE material. The aim is to contribute to the ongoing efforts to coordinate those activities. This one-day-workshop is of rather informal character focusing on information about what the state of affairs is and discusses what type of cooperative projects would be useful.



Otto Neurath, Pictorial Statistics, and ISOTYPE

Internationales Austauschprogramm im Rahmen des ÖAD – Stiftung Aktion Österreich-Ungarn
Der Wiener Kreis und Ungarn Wissenschaftsgeschichte und Wissenschaftsphilosophie – eine Neubewertung des Einflusses des Wiener Kreises in Ungarn
 Wissenschaftliche Leitung:
Friedrich Stadler, Universität Wien
András Máté, Eötvös Loránd Universität Budapest
 Zeit: 4 bilaterale Workshops in Wien und Budapest im Laufe des akademischen Jahres 2007/08
 Ort: Eötvös Loránd Universität Budapest (ELTE) und Universität Wien, Institut für Zeitgeschichte
 Internationale Abschlusskonferenz
 Zeit: 19.–20. Mai 2008
 Ort: Collegium Hungaricum Wien

Trilaterales Programme de formation-recherche du CIERA (Centre interdisciplinaire d'études et de recherches sur l'Allemagne) **Forschungsprogramm Wissenschaftsphilosophie in Österreich und Frankreich im 20. Jahrhundert, gemeinsame Geschichte, Erbe, Rezeption und gegenseitige Einflüsse**
 3 Tagungen und 1 Kolloquium in Wien und Paris, 2007–2009

Zusammen mit:
 CIERA (Paris) (Centre Interdisciplinaire d'études et des recherches sur L'Allemagne), IHPST (Institut d'Histoire et de Philosophie des Sciences et des Techniques) (Paris 1/CNRS/ENS), Institut Wiener Kreis und Institut für Philosophie der Universität Wien

Das wissenschaftliche Austauschprogramm zwischen französischen, deutschen und österreichischen Forschern untersucht die Wechselwirkung zwischen der französischen Wissenschaftsphilosophie und dem logischen Empirismus vor dem 2. Weltkrieg: den Einfluss des französischen Konventionalismus auf den Wiener Kreis, die gegenseitige Rezeption und Konfrontation an den internationalen Kongressen, die intellektuelle Auseinandersetzung zwischen Philosophen wie Neurath, Frank, Carnap und Rougier, Cavailles.
 www.ciera.fr

2. Workshop
Die Internationalisierung des Logischen Empirismus
 Zeit: 28.–29. März 2008
 Ort: ENS (École Normale Supérieure) et IHPST (Institut d'Histoire et de Philosophie des Sciences et des Techniques), Paris

3. Workshop
Die frühe französische Rezeption des Wiener Kreises
 Zeit: 14.–15. November 2008
 Ort: IHPST, Paris

VORTRÄGE

16. Wiener Kreis Vorlesung / 16th Vienna Circle Lecture
Einheit und Vielheit der Wissenschaften – Variationen eines Dauerthemas
Gerald Holton (Harvard University, Cambridge, Mass.)
 Zeit: 23. Juni 2008
 Ort: Universitätscampus, Aula

Buchpräsentation mit Referaten der Autoren *Gerhard Sonnert/ Gerald Holton (Harvard University, Cambridge, Mass.)*
Was geschah mit den Kindern? Erfolg und Trauma junger Flüchtlinge vor den Nationalsozialisten
 Münster: LIT Verlag 2008
 Deutsche Ausgabe von: *What happened to the Children who fled Nazi Persecution?*
 Basingstoke: Palgrave Macmillan 2007
 Zeit: 24. Juni 2008
 Ort: Wienbibliothek im Rathaus der Stadt Wien

Vorträge von *Jacques Bouveresse (Collège de France, Paris)*
Musul als Philosoph
 Zeit: 27. Oktober 2008
 Ort: Kleiner Festsaal der Universität Wien

Boltzmann and Mach
 Zeit: 29. Oktober 2008
 Ort: Schrödinger-Institut (ESI)

Wissenschaftsphilosophisches Kolloquium
 Wöchentliche Einzelvorträge über wissenschaftliche Philosophie und Wissenschaftstheorie durch in- und ausländische ForscherInnen sowie jüngere ForscherInnen am Institut Wiener Kreis
 www.univie.ac.at/ivc/koll/

FORSCHUNGSPROJEKTE

Permanenter Projektschwerpunkt
Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst:
 Kunst, Kunsttheorie und Kunstforschung im wissenschaftlichen Diskurs
Der Forschungsschwerpunkt „Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst“:
Kurt Blaukopf und sein Projekt am Institut Wiener Kreis 1992–2004 (Forschungsbericht und Dokumentation)
 Wissenschaftliche Leitung:
Martin Seiler
 www.univie.ac.at/ivc/wwuk/

Internationales Forschungs- und Editionsprojekt
Moritz Schlick: Kritische Gesamtausgabe
 Phase 2: 2006–2009
 Finanzierung: Austrian Science Fund (FWF): P18596
 In Zusammenarbeit mit der Moritz Schlick-Forschungsstelle am Institut für Philosophie der Universität Rostock und der Forschungsstelle und Dokumentationszentrum für Österreichische Philosophie (FDÖP) Graz.
 Projektleiter/Herausgeber:
Friedrich Stadler (Universität Wien und Institut Wiener Kreis), Hans-Jürgen Wendel (Universität Rostock)
 http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/

7. Internationales Arbeitstreffen (Workshop)
Moritz Schlick Projekt: Kritische Gesamtausgabe und intellektuelle Biographie
 Internationales FWF-Forschungsprojekt, Phase 2: 2006–2009
 Zeit: 26. April 2008
 Ort: Institut Wiener Kreis
 Zusammen mit: Universität Graz und Universität Rostock

PUBLIKATIONEN

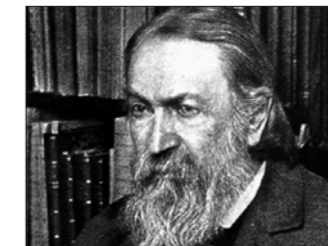
Moritz Schlick Gesamtausgabe
 Hrsg. von *Friedrich Stadler und Hans-Jürgen Wendel*
 Wien-New York: Springer



Veröffentlichung 2008

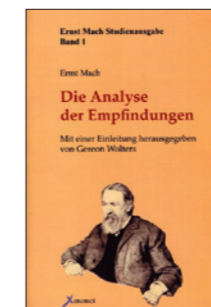
Abt. I, Bd. 6, 2008
Die Wiener Zeit – Aufsätze, Beiträge, Rezensionen 1926–1936
 Hrsg. *Johannes Friedl und Heiner Rutte*

Ernst Mach
 Studienausgabe in 9 Bänden



Ernst Mach

Band 1
Die Analyse der Empfindungen und das Verhältnis des Psychischen zum Physischen
 Eingeleitet und bearbeitet von *Gereon Wolters*
 Berlin: xenomoi 2008
 www.xenomoi.de/Ernst_Mach.html



Veröffentlichung 2008

2009

WORKSHOPS UND KONFERENZEN

Workshop
Programmatik und Engagement. Transdisziplinäre Untersuchungen zum Verhältnis von Wissenschaft und Politik am Beispiel des Wiener Kreises
In den vergangenen zwei Jahrzehnten hat das Interesse am Wiener Kreis und seinen Mitgliedern stetig zugenommen, und es konnte nachgewiesen werden, dass viele mit dem Wiener Kreis verbundene Klischees – wie dasjenige, dass der logische Empirismus ein kruder Szientismus oder aber naiv rationalitätsgläubig sei und einer totalitären Aufklärung zuarbeite – nicht zu halten sind. Als unstrittig dürfte heute gelten, dass die Programmatik, welche die wissenschaftliche Weltanschauung leitete, eine im Kern aufklärerische Programmatik war, die zudem, wenn auch bei den verschiedenen Mitgliedern des Kreises in unterschiedlicher Weise, von einer dezidierten politischen Haltung flankiert war. Vor diesem Hintergrund stellt sich nun die Frage, wie die wissenschaftliche Programmatik bzw. das Programm einer durch Wissenschaftlichkeit aufklärenden Philosophie zu den spezifischen politischen Ansichten und Aktivitäten einiger der zentralen Figuren des Kreises steht. Der Workshop soll die Frage von der bestehenden Forschungslage zum Wiener Kreis her entwickeln und auf diese Weise einen bislang relativ wenig untersuchten Aspekt in der Wiener-Kreis-Forschung fokussieren.
Zeit: 20.–21. November 2009
Ort: Institut Wiener Kreis

Internationale Workshops
The Philosophy of Science in a European Perspective
Fortsetzung des 5-jährigen Programms der European Science Foundation (ESF) unter Beteiligung von 13 Ländern
www.pse-esf.org

PSE focuses on foundational and methodological issues in a number of sciences, including, within the natural sciences: physics, biology, chemistry and the earth sciences, and, within the social sciences: economics, anthropology, psychology

and history. A specific interest will be devoted to emerging disciplines endowed with a peculiar, so-to-speak 'borderline' scientific status, such as medicine, archaeology and cognitive sciences. The strongly interdisciplinary Programme is structured into five teams, focusing on five areas:
- Formal methods in the philosophy of science;
- Philosophy of the natural and life sciences;
- Philosophy of the cultural and social sciences;
- Philosophy of the physical sciences;
- History of philosophy of science.
Workshops devoted to specific aspects of such general topics will constitute a common ground for debate.



Plakat zur Veranstaltung

Trilaterales Programme de formation-recherche du CIERA (Centre interdisciplinaire d'études et de recherches sur l'Allemagne)
Forschungsprogramm Wissenschaftsphilosophie in Österreich und Frankreich im 20. Jahrhundert, gemeinsame Geschichte, Erbe, Rezeption und gegenseitige Einflüsse
Zusammen mit:
Université Paris 1 und IHPST (Institut d'histoire et de philosophie des sciences et des techniques)/UMR und dem Institut für Philosophie der Universität Wien

3 Tagungen und 1 Kolloquium in Wien und Paris, 2007–2009
Das wissenschaftliche Austauschprogramm zwischen französischen, deutschen und österreichischen Forschern untersucht die Wechselwirkung zwischen der französischen Wissenschaftsphilosophie und dem logischen Empirismus vor dem 2. Weltkrieg: den Einfluss des französischen Konventionalismus auf den Wiener Kreis, die gegenseitige Rezeption und Konfrontation an den internationalen Kongressen (Prag 1934, Paris 1935 und 1937), die intellektuelle Auseinandersetzung

zwischen Philosophen wie Neurath, Frank, Carnap und Rougier, Cavallès.

Kolloquium «Wissenschaftliche und praktische Rationalität»
Zeit: 29.–30. Mai 2009
Ort: Universität Wien, Institut für Philosophie, Institut français de Vienne, Palais Clam-Gallas

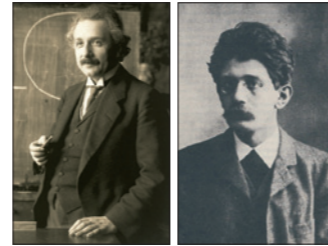
FORSCHUNGSPROJEKTE

Internationales Forschungs- und Editionsprojekt
Moritz Schlick: Kritische Gesamtausgabe
Phase 2: 2006–2009
Finanzierung: Austrian Science Fund (FWF): P18596
Projektleiter/Herausgeber:
Friedrich Stadler (Universität Wien und Institut Wiener Kreis), Hans-Jürgen Wendel (Universität Rostock)
In Zusammenarbeit mit der Moritz Schlick-Forschungsstelle am Institut für Philosophie der Universität Rostock und der Forschungsstelle und Dokumentationszentrum für Österreichische Philosophie (FDÖP) Graz.
<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/>

8. Internationales Arbeitstreffen (abschließender Workshop)
Moritz Schlick Projekt: Kritische Gesamtausgabe und intellektuelle Biographie
Internationales FWF-Forschungsprojekt, Phase 2: 2006–2009
Zusammen mit: Universität Graz und Universität Rostock
Zeit: 2. Juni 2009
Ort: Institut Wiener Kreis

History of Science and/or Philosophy of Science?
"Context of Discovery" versus "Context of Justification" and the Program of Rational Reconstruction
Finanzierung: Austrian Science Fund (FWF): P21750
Laufzeit: 2 Jahre (2009–2011)
Zusammen mit: Forschungsinstitut Brenner-Archiv, Universität Innsbruck
<http://www.univie.ac.at/ivc/haopos>

17. Wiener Kreis Vorlesung / 17th Vienna Circle Lecture (im Rahmen von VISU)
Peter Galison (Harvard University): The Assassin of Relativity – Friedrich Adler and Albert Einstein
Zeit: 16. Juli 2009
Ort: Aula, Campus der Universität Wien



Albert Einstein Friedrich Adler

Wissenschaftsphilosophisches Kolloquium
Wöchentliche Einzelvorträge über wissenschaftliche Philosophie und Wissenschaftstheorie durch in- und ausländische ForscherInnen sowie jüngere ForscherInnen am Institut Wiener Kreis
www.univie.ac.at/ivc/koll/

PUBLIKATIONEN

Moritz Schlick Gesamtausgabe
Hrsg. von Friedrich Stadler und Hans-Jürgen Wendel
Allgemeine Erkenntnislehre
Abt. I, Bd. 1
Hrsg. von Fynn Ole Engler und Hans-Jürgen Wendel
Wien-New York: Springer 2009

Schlick-Studien Bd. 1
Stationen. Dem Philosophen und Physiker Moritz Schlick zum 125. Geburtstag
Hrsg. von Friedrich Stadler und Hans-Jürgen Wendel
Wien-New York: Springer 2009



Veröffentlichung 2009

2010

KONFERENZEN UND WORKSHOPS

International Workshops
The Philosophy of Science in a European Perspective
A continuation of the five years programme of the European Science Foundation (ESF) PSE focuses on foundational and methodological issues in a number of sciences, including the natural and the social sciences.
Workshops devoted to specific aspects of such general topics constitute a common ground for debate. In 2010, PSE has organized four workshops:

Pluralism in the Foundations of Statistics
University of Kent, Canterbury, UK
September 9–10

Points of Contact between the Philosophy of Physics and the Philosophy of Biology: Probability, Laws and Natural Kinds
London School of Economics, London, UK
December 13–15

The Debate on Mathematical Modeling in the Social Sciences
University of La Coruña, Ferrol Campus, Spain
September 23–24

Historical Debates about Logic, Probability and Statistics
University of Paderborn
July 9–10
www.pse-esf.org

International Conference
Rudolf Carnap and the Legacy of Logical Empiricism
Recent Research and Editions
Gemeinsam mit: dem Carnap-Editionsprojekt „The Collected Works of Rudolf Carnap“
General Editor: Richard Creath

Book presentation of research project
Vertreibung und Rückkehr der Wissenschaftstheorie / The Banishment and Return of the Philosophy of Sciences

Vertreibung, Transformation und Rückkehr der Wissenschaftstheorie – Am Beispiel von Rudolf Carnap und Wolfgang Stegmüller
Friedrich Stadler (Hrsg.), LIT Verlag 2010
Reihe: Emigration – Exil – Kontinuität. Schriften zur zeitgeschichtlichen Kultur- und Wissenschaftsforschung
Date: June 28–29, 2010
Venue: Alte Kapelle, Campus of the University of Vienna
Kapelle, Albert Schweizer Haus, Vienna

Internationale Arbeitstagung
International Meeting
Mitveranstalter: Österreichische Ludwig Wittgenstein Gesellschaft
Coorganizer: Austrian Ludwig Wittgenstein Society
Friedrich Waismann – Causality and Logical Positivism
Zusammen mit:
Brian McGuinness (Siena), Antonia Soulez (Paris) und Juha Manninen (Helsinki)
Date: October 1–2, 2010
Venue: Institute Vienna Circle



Friedrich Waismann

Workshop
Reconsidering Edgar Zilsel's Philosophical and Historical Projects
Date: October 15–16, 2010
Venue: Department of Philosophy, University of Vienna



Edgar Zilsel

Tagung
Wissenschaft und Praxis. Zur Wissenschaftsphilosophie in Frankreich und Österreich in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts
Zeit: 4.–5. Oktober 2010
Ort: Institut Français, Palais Clam-Gallas, Wien

VORTRÄGE

Stephen Edelston Toulmin (1922–2009)
Allan Janik (Universität Innsbruck, Forschungsinstitut Brenner-Archiv)
Ort: Institut für Zeitgeschichte, Universität Wien
Zeit: 1. Februar 2010

18. Wiener Kreis Vorlesung / 18th Vienna Circle Lecture
Edmund Husserl und Kurt Gödel
Dagfinn Føllesdal (Stanford University and Oslo University)
Zeit: 16. November 2010
Ort: Institut Wiener Kreis

FORSCHUNGSPROJEKTE

Forschungs- und Editions-Projekt:
Moritz Schlick Gesamtausgabe. Nachlass und Korrespondenz
Phase 3: 2010–2013
Finanzierung: Akademie der Wissenschaften in Hamburg
Schriften aus dem Nachlass (Abteilung II)
Zusammen mit: der Moritz Schlick-Forschungsstelle am Institut für Philosophie der Universität Rostock und dem Institut für Philosophie der Universität Turin
www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/
www.moritz-schlick.de/

9. Internationales Arbeitstreffen
Moritz Schlick Projekt: Kritische Gesamtausgabe und intellektuelle Biographie
Zeit: 7. April 2010
Ort: Institut Wiener Kreis

History of Science and/or Philosophy of Science?
"Context of Discovery" versus "Context of Justification" and the Program of Rational Reconstruction
Finanzierung: Austrian Science Fund (FWF): P21750
Laufzeit: 2 Jahre (2009–2011)
Zusammen mit: Forschungsinstitut Brenner-Archiv, Universität Innsbruck
<http://www.univie.ac.at/ivc/haopos>
Zwei Arbeitstreffen
History of Science and/or Philosophy of Science?
Zeit: 1.–2. Februar 2010
Ort: Institut Wiener Kreis
Zeit: 7. Juni 2010
Ort: Forschungsinstitut Brenner-Archiv, Universität Innsbruck
www.univie.ac.at/ivc/haopos

KOLLOQUIUM

Wissenschaftsphilosophisches Kolloquium

Wöchentliche Einzelvorträge über wissenschaftliche Philosophie und Wissenschaftstheorie durch in- und ausländische ForscherInnen sowie jüngere ForscherInnen am Institut Wiener Kreis/
Weekly lectures on scientific philosophy and philosophy of science by researchers from Austria and abroad
www.univie.ac.at/ivc/koll/

Philosophy of Science Lecture Series

Date: Thursdays 6:15–7:45pm

Venue: NiG, University of Vienna
11.03.

Marcel Weber

“Experimentation versus Theory Choice: A Social Epistemological Approach”

18.03.

Paul Teller

“Modelling the Conception of Truth”

25.03.

Ralph Wedgwood

“The Normativity of Rationality”

22.04.

David Bloor

“The Definition of Relativism”

06.05.

Stephan Hartmann

“Naturalized Bayesianism”

20.05.

Alexander Bird

“Inference to the Best Explanation and Paradigms”

10.06.

Nancy Cartwright

“How to do Things with Causes”

The lectures are open to all.

Additional information can be found under:

<http://philosophie.univie.ac.at/wissenschaftstheorie>

Co-organizers: Department of Philosophy, Unit for Philosophy of Science, Institute Vienna Circle

PUBLIKATIONEN

The Present Situation in the Philosophy of Science

Editor: *Friedrich Stadler*
Together with: *Dennis Dieks, Wenceslao J. González, Stephan Hartmann, Thomas Uebel and Marcel Weber.*

Proceedings of the PSE-ESF Opening Conference of the Research Networking Programme “The Philosophy of Science in a European Perspective”
Dordrecht–Heidelberg–London–New York: Springer 2010
(The Philosophy of Science in a European Perspective, vol. 1)

Vertreibung, Transformation und Rückkehr der Wissenschaftstheorie – Am Beispiel von Rudolf Carnap und Wolfgang Stegmüller

Hrsg. von *Friedrich Stadler*
Wien: LIT Verlag 2010
Reihe Emigration – Exil – Kontinuität, Schriften zur zeitgeschichtlichen Kultur- und Wissenschaftsforschung. Band 10

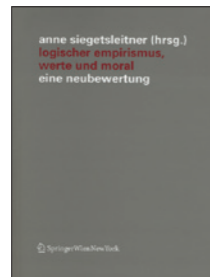


Veröffentlichung 2010

Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 15

Logischer Empirismus, Werte und Moral

Hrsg. von *Anne Siegetsleitner*
Wien-New York: Springer 2010



Veröffentlichung 2010

Vienna Circle Institute Yearbook 14/10

The Vienna Circle in the Nordic Countries – Networks and Transformations of Logical Empiricism

Ed. by *Juha Manninen and Friedrich Stadler*
Dordrecht–Heidelberg–Boston–London: Springer 2010



Veröffentlichung 2010

2011

INTERNATIONALE KONFERENZ/INTERNATIONAL CONFERENCE

International Symposium on the occasion of the 20th anniversary of the Institute Vienna Circle
Philosophy of Science in Europe – European Philosophy of Science and the Viennese Heritage

Programme:

The Philosophy of Science in an European Perspective

www.pse-esf.org

Date: December 5–7, 2011

Venue: Campus of the University of Vienna, Aula and Kapelle
together with the ESF Research Networking

Invited Speakers

John Beatty

(University of British Columbia)

Ingrid Belke

(Deutsches Literaturarchiv Marbach)

Cristina Chimisso

(The Open University, Milton Keynes)

Richard Creath

(Arizona State University)

Claude Debru

(École Normale Supérieure, Paris)

Michael Esfeld

(University of Lausanne)

Jan Faye

(University of Copenhagen)

Massimo Ferrari

(University of Torino)

Owen Flanagan

(Duke University)

Maria Carla Galavotti

(University of Bologna)

Olav Gjelsvik

(University of Oslo)

Rainer Hegselmann

(University of Bayreuth)

Michael Heidelberger

(Universität Tübingen)

Veronika Hofer

(University of Vienna)

Allan Janik

(University of Innsbruck)

Anne Kox

(University of Amsterdam)

Theo Kuipers (University of Groningen)

Martin Kusch

(University of Vienna)

Ladislav Kvasz

(Charles University in Prague)

Pablo Lorenzano

(Universidad Nacional de Quilmes)

Jane Maienschein

(Arizona State University)

Karl Milford

(University of Vienna)

Thomas Mormann

(University Donostia-San Sebastian)

Elisabeth Nemeth

(University of Vienna)

John Norton

(University of Pittsburgh)

Herlinde Pauer-Studer

(University of Vienna)

Jeanne Peijnenburg

(University of Groningen)

Otto Pfersmann

(Université de Paris I)

Tomasz Placek

(Jagiellonian University in Cracow)

Stathis Psillos

(University of Athens)

Wlodek Rabinowicz

(Lund University)

Miklos Redei

(London School of Economics)

Georg Schiemer

(University of Vienna)

Karl Sigmund

(University of Vienna)

Matti Sintonen

(University of Helsinki)

Antonia Soulez

(Université de Paris 8)

Friedrich Stadler

(University of Vienna)

Michael Stöltzner

(University of South Carolina)

Thomas Uebel

(University of Manchester)

Kenneth Waters

(University of Minnesota)

Peter Weibel

(ZKM, Karlsruhe)

Gregory Wheeler

(New University Lisbon)

Jan Woleński

(University of Cracow)

Gereon Wolters

(University of Konstanz)

Research Projects linked to the IVC

Hans-Joachim Dahms

(University of Vienna)

Christian Damböck

(University of Vienna)

Richard Dawid

(University of Vienna)

Katharina Kniefacz

(University of Vienna)

Eckehart Köhler

(University of Vienna)

Heidi König-Porstner

(University of Vienna)

Christoph Limbeck-Lilienau

(University of Vienna)

Matthias Neuber

(University of Tübingen)

Herbert Posch

(University of Vienna)

Donata Romizi

(University of Vienna)

Günther Sandner

(University of Vienna)

Michael Schorner

(University of Innsbruck)

sowie MitarbeiterInnen der Moritz-Schlick-Forschungsstelle Rostock



Plakat zum Symposium am 5.-7. Dezember 2011

VORTRÄGE/LECTURES

Im Rahmen der Wiener Vorlesungen der Stadt Wien

Wiener Wissen – Wiener Kreise

Edward Timms (Sussex)

Date: November 30, 2011

Venue: Vienna City Hall

www.vorlesungen.wien.at

19. Wiener Kreis Vorlesung,

im Rahmen des Jubiläums/

19th Vienna Circle Lecture,

part of the anniversary event

Moritz Schlick und die

Metaphysik

Hans Jürgen Wendel (Rostock)

Date: December 5, 2011

Venue: Aula, Campus of the

University of Vienna

KONFERENZEN UND WORKSHOPS/CONFERENCES AND WORKSHOPS

Workshop

Theorienstrukturalismus.

Eine kritische Neubewertung

Keynote lecture:

Carlos Ulises Moulines (München)

Date: May 5–6, 2011

Venue: Institut Wiener Kreis

Tagung

Wissenschaftsgeschichte und Wissenschaftsphilosophie

Date: May 19–21, 2011

Venue: University of Vienna

Together with: Deutsche Gesellschaft für

Wissenschaftsgeschichte (GWG)

www.gewige.de

FORSCHUNGSPROJEKTE/ RESEARCH PROJECTS

FWF-research project

History of Science and /or Philosophy of Science?

“Context of Discovery” versus

“Context of Justification” and the

Program of Rational Reconstruction

Finanzierung: Austrian Science Fund

(FWF): P21750

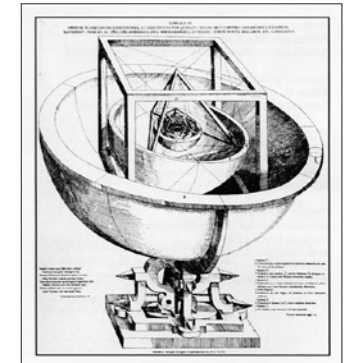
Laufzeit: 2 Jahre (2009–2011)

Zusammen mit:

Forschungsinstitut Brenner-Archiv,

Universität Innsbruck

<http://www.univie.ac.at/ivc/haopos>



Johannes Kepler:

Mysterium Cosmographicum, 1596

Forschungs- und Editions-Projekt:

Moritz Schlick Gesamtausgabe.

Nachlass und Korrespondenz

Phase 3: 2010–2013

Finanzierung: Akademie der

Wissenschaften in Hamburg

Zusammen mit der Moritz Schlick-

Forschungsstelle am Institut für

Philosophie der Universität Rostock

und dem Institut für Philosophie der

Universität Turin

Schriften aus dem Nachlass

(Abteilung II).

www.moritz-schlick.de/

www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/

KOLLOQUIUM/COLLOQUIUM

Wissenschaftsphilosophisches Kolloquium

Wöchentliche Einzelvorträge über wissenschaftliche Philosophie und Wissenschaftstheorie durch in- und ausländische ForscherInnen sowie jüngere ForscherInnen am Institut Wiener Kreis

www.univie.ac.at/ivc/koll/

VORTRAGSREIHE/ LECTURE SERIES

Lecture series in cooperation with the Department of Philosophy at the University of Vienna

Organized by *Martin Kusch* and *Friedrich Stadler*

Philosophy of Science

Date: Thursdays 5:15–7:45 p.m.

Venue: University of Vienna
NIG Building

Summer term 2011

David Bloor (Edinburgh)

The Definition of Relativism

Date: 3. März

Hans-Jörg Rheinberger (Berlin)

Gaston Bachelard und die Historisierung der Epistemologie

Date: 24. März

Hannes Leitgeb (Munich)

A Theory of Truth for Propositions

Date: 7. April

Carlos Ulises Moulines (Munich)

Der wissenschaftstheoretische Strukturalismus:

Ein Programm zur Analyse empirischer Theorien

Date: 5. Mai

Massimo Ferrari (Turino)

William James in Wien

Date: 12. Mai

Thomas Uebel (Manchester)

Narratives and Action Explanations

Date: 19. Mai

Jeremy Butterfield (Cambridge)

Quantum Theory: One World or Many?

Date: 29. Juni

Winter term 2011/2012

David Papineau (London)

Randomized Medical Trials are Unnecessary and (Mostly) Unethical

Date: 13. Oktober

James Lennox (Pittsburgh)

Tracing Problems to their Source: How History Helps Philosophy of Science

Date: 17. November

Mauricio Suárez (Madrid)

Inference and Scientific Representation

Date: 24. November

Michela Massimi (London)

Perspectivalism and Its Foes

Date: 8. Dezember

Babette Babich (New York)

Nietzsche zwischen Wissenschaftsphilosophie und Wissenschaftstheorie: Bemerkungen zu Nietzsche, Kant, Hume

Date: 19. Jänner

David Miller (Warwick)

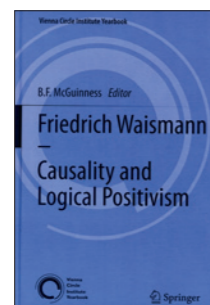
A Retirement Party for Probability

Date: 26. Jänner

Co-organizers: Department of Philosophy, Unit for Philosophy of Science, Institute Vienna Circle
Additional information can be found under:
<http://wissenschaftstheorie.univie.ac.at/>

PUBLIKATIONEN/ PUBLICATIONS

Vienna Circle Institute
Yearbook 15/11
Friedrich Waismann – Causality and Logical Positivism
Brian McGuinness (ed.)
Dordrecht–Heidelberg–Boston–London: Springer 2011



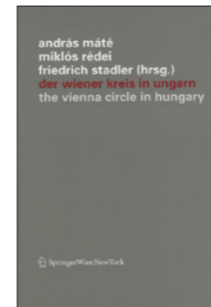
Veröffentlichung 2011

Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 16

The Vienna Circle and Hungary/ Der Wiener Kreis und Ungarn

Miklós Rédei and Friedrich Stadler (eds.)

Wien–New York: Springer 2011



Veröffentlichung 2011

Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 17

Kazimierz Twardowski

Die Wiener Jahre

Anna Brożek

Wien–New York: Springer 2011



Veröffentlichung 2011

Moritz Schlick Gesamtausgabe

Hrsg. von *Friedrich Stadler* und *Hans Jürgen Wendel*

Wien–New York: Springer

Schlick-Studien 2

Matthias Neuber

Die Grenzen des Revisionismus

Schlick, Cassirer und das „Raumproblem“

2011

www.springer.com/series/7287

Ernst Mach Studienausgabe in 9 Bänden

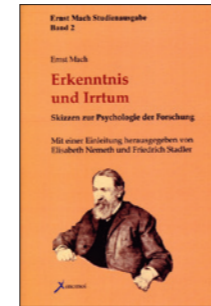
Berlin: xenomoi Verlag

Band 2

Erkenntnis und Irrtum

Hrsg. von *Elisabeth Nemeth* und *Friedrich Stadler*

2011



Veröffentlichung 2011

Spanische Übersetzung

El Círculo de Viena: Empirismo

lógico, ciencia, cultura y política

Friedrich Stadler

FCE, UAM-Iztapalapa, 2011



Veröffentlichung 2011

IM ERSCHINEIN/ IN THE PRESS

Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Sonderausgabe Anniversary Edition

Wissenschaftliche Weltauffassung. Der Wiener Kreis.

Hrsg. *Verein Ernst Mach* (Wien: Artur Wolf Verlag, 1929)

Reprint of the Manifesto

with translations into English, French, Spanish and Italian.

Edited by *Friedrich Stadler* and *Thomas Uebel*, contributions by *Henk Mulder* and *Thomas Uebel*.

Wien–New York: Springer 2011/2



Veröffentlichung 2011/2

Vienna Circle Institute

Yearbook 16/12

Carnap and the Legacy of Logical Empiricism

Richard Creath (ed.)

Dordrecht–Heidelberg–Boston–London: Springer 2011/2

Moritz Schlick Gesamtausgabe

Hrsg. von *Friedrich Stadler* und *Hans Jürgen Wendel*

Wien–New York: Springer

Abt. I, Band 4:

Zürich – Berlin – Rostock

Aufsätze, Beiträge, Rezensionen, 1907–1916

Hrsg. von *F. O. Engler*

2012

Abt. I, Band 5

Rostock, Kiel, Wien

Aufsätze, Beiträge, Rezensionen 1919–1925

Hrsg. von *Heidi König*, *Edwin*

Glassner

2012

www.springer.com/series/7287

IN VORBEREITUNG/ FORTHCOMING

Allan Hobson

The William James Lectures

On the occasion of the 10th anniversary of the Vienna International Summer University – Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

With comments from numerous researchers in the Cognitive and Life Sciences

Edited with an Introduction by *Owen Flanagan*

Dordrecht: Springer

Moritz Schlick Gesamtausgabe

Hrsg. von *Friedrich Stadler* und *Hans Jürgen Wendel*

Wien–New York: Springer

Abt. II, Band 6:

Erkenntnistheoretische

Schriften 1925–1936

Hrsg. von *Johannes Friedl*

www.springer.com/series/7287

Ernst Mach Studienausgabe

in 9 Bänden

Berlin: xenomoi Verlag

Band 3

Die Mechanik

Hrsg. von *Gereon Wolters* und *Giora Hon*

Band 4

Populärwissenschaftliche

Vorlesungen

Hrsg. von *Elisabeth Nemeth* und *Friedrich Stadler*

www.xenomoi.de

LIBRARY AND DOCUMENTATION

Expansion of primary sources and research literature on the Vienna Circle and its influence. Acquisition of estates and archival material in Austria and abroad.

ROBERT S. COHEN COLLECTION AND ARCHIVES

Robert Sonn  Cohen (b. 1924) is an American philosopher, scientist and historian of science and philosophy who has been editing the Boston Studies in the Philosophy of Science and organizing the Boston Colloquium for the Philosophy of Science for many decades. The Robert S. Cohen Collection contains correspondence, unpublished and published manuscripts and type-scripts, reprints, journal issues, new clippings, photographic prints, sound recordings, memos and notebooks. A substantial portion of the Robert S. Cohen Collection is being made available for use by educators and researchers at the Institute Vienna Circle as the Robert S. Cohen Archives. The Institute Vienna Circle will provide access to full sized photomechanical reproductions selected from the Collection that offer insight into the development of Logical Empiricism.

EUGENE T. GADOL LIBRARY

The research library of Eugene T. Gadol has been dedicated to the Institute Vienna Circle in 2002 by his heirs and is available for research.

BIBLIOTHEK/ DOKUMENTATION/ ARCHIV

Erweiterung der entsprechenden Prim r- und Forschungsliteratur
Ausbau der Archiv- und Nachlassbest nde in Zusammenarbeit mit der Universit tsbibliothek Wien
www.univie.ac.at/biblio

The Robert S. Cohen Collection and the Robert S. Cohen Archives (Boston Studies and Boston Center for the Philosophy of Science)

DOKUMENTATION DER WISSENSCHAFTLICHEN BIBLIOTHEKEN

Kurt Blaukopf (1914–1999)
Herta Blaukopf (1924–2005)
Hilde Zaloscer (1903–1999)
Eugene Gadol (1920–2000)
Kurt R. Fischer (geb. 1922)

Arbeitsbibliothek von Otto Neurath aus dem englischen Exil (1940-1945)
Bildp dagogischer Nachlass von Paul Neurath (1911–2001)

12 ORIGINAL ISOTYPE-BILDTAFELN VON OTTO NEURATH

Ein Geschenk von Paul Neurath

ARNE NAESS (1912-2009) SAMMLUNG

Korrespondenz mit Mitgliedern des Wiener Kreises/ Correspondence with Vienna Circle members

BLAUKOPF-DOKUMENTATION

Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst: Kunst, Kunsttheorie und Kunstforschung im wissenschaftlichen Diskurs
Kurt Blaukopf und sein Projekt „Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst“, 1992–2004
Projektleitung: Martin Seiler
www.univie.ac.at/ivc/wwwuk/

VORSCHAU

ARTHUR PAP ARCHIVES

In Vorbereitung befindet sich die Transferierung des Arthur Pap Nachlasses von New Haven/Connecticut nach Wien

ADOLF GR NBAUM COLLECTION

In Vorbereitung befindet sich eine weitere Erwerbung des Instituts Wiener Kreis - die Privatkorrespondenz von Adolf Gr nbaum, dem Gr nder und Vorsitzenden des Pittsburgh Center for Philosophy of Science.

2001–2011



VISU VIENNA INTERNATIONAL SUMMER UNIVERSITY – SCIENTIFIC WORLD CONCEPTIONS

Organized by University of Vienna and Institute Vienna Circle

1st Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)
„Unity and Plurality in Science“
Date: July 16 – 28, 2001

Main Lecturers:

Don Howard (University of Notre Dame, Indiana, USA)

Elliott Sober (University of Wisconsin, USA)

Asst. Lecturers:

Christopher Hitchcock (California Institute of Technology, Pasadena, USA)

David J. Stump (University of San Francisco, USA)

Guest Lecturer:

Brigitte Falkenburg (University of Dortmund, Germany)

Bohr's and Cassierer's Non-Empiricist Views of Quantum Theory

Date: July 14, 2001

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna

2nd Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)
„Mind and Computation“
Date: July 15–26, 2002

Main Lecturers:

Michael Hagner (Max Planck Institute for the History of Science, Berlin, Germany)

Brian P. McLaughlin (Rutgers University, New Brunswick, USA)

Asst. Lecturers:

G ven G zeldere (Duke University, Durham NC, USA)

Paul Ziche (Bayerische Akademie der Wissenschaften, Germany)

Guest Lecturer:

10. Wiener Kreis Vorlesung/ 10th Vienna Circle Lecture as part of VISU:

Anton Zeilinger (University of Vienna, Austria)

Observer and Reality in Quantum Physics

Date: July 16, 2002

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna

3rd Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

Biological and Cosmological Evolution

July 14 – 27, 2003

Main Lecturers:

Karl Sigmund (University of Vienna, Austria)

Robert M. Wald (University of Chicago, USA)

E rs Szathm ry (E tv s Lor nd University, Budapest, Hungary)

Asst. Lecturer:

Daniel Holz (University of California, Santa Barbara, USA)

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna

4th Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

The Quest for Objectivity

July 19–30, 2004

Lecturers:

John Beatty (University of British Columbia, USA)

Michael Friedman (Stanford University, USA)

Helen Longino (University of Minnesota, USA)

Guest Lecturer:
12. Wiener Kreis Vorlesung/ 12th Vienna Circle Lecture

as part of VISU

Helen Longino

Philosophy of Science after the Social Turn

Date: July 20, 2004

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna

5th Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

Chance and Necessity

July 18–29, 2005

Main Lecturers:

Theodore M. Porter (University of California, Los Angeles, USA)

Wolfgang Spohn (University of Konstanz, Germany)

Asst. Lecturers:

Deborah Coen (Harvard University, USA)

Franz Huber (University of Konstanz, Germany)

Guest Lecturer:

13. Wiener Kreis Vorlesung/ 13th Vienna Circle Lecture as part of VISU

Maria Carla Galavotti (University of Bologna, Italy)

Probability and its Interpretations

Date: July 26, 2005

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna

6th Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

Philosophy and Economics

July 17–28, 2006

Main Lecturers:

Geoffrey Brennan (Duke University, Durham NC, USA)

Hartmut Kliemt (University of Duisburg, Germany)

Asst. Lecturer:

Bernd Lahno (University of Duisburg, Germany)

Guest Lecturer:

14. Wiener Kreis Vorlesung/ 14th Vienna Circle Lecture as part of VISU

Rainer Hegselmann (Universit t Bayreuth, Germany)

Truth and Cognitive Division of Labor – First Steps towards a Computer-aided Social Epistemology

Date: July 25, 2006

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna

7th Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

Consensus in Science

July 16–27, 2007

Main Lecturers:

Naomi Oreskes (University of California, San Diego, USA)

Miriam Solomon (Temple University, Philadelphia, USA)

Andrzej Wr blewski (Warsaw University, Poland)

Guest Lecturer:

15. Wiener Kreis Vorlesung/ 15th Vienna Circle Lecture as part of VISU

Keith Lehrer (University of Arizona, Tucson, USA)

Consensus in Art and Science

Date: July 24, 2007

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna

8th Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

History and Philosophy of the Biomedical Sciences

July 30–July 11, 2008

Main Lecturers:

Rachel A. Ankeny (University of Adelaide, Australia)

Bernadino Fantini (University of Geneva, Switzerland)

David Wootton (University of York, United Kingdom)

Guest Lecturer:

Keith Willoo (Rutgers University, New Jersey, USA)

The Problem of Pain in the Biomedical Sciences

Date: July 7, 2008

Comparative Perspective on Genetics Diseases

Date: July 8, 2008

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna

9th Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

The Culture of Science and Its Philosophy

July 13–24, 2009

Main Lecturers:

Ronald Giere (University of Minnesota, USA)

Mary Jo Nye (Oregon State University, USA)

Alan Richardson (University of British Columbia, Canada)

Guest Lecturer:
17. Wiener Kreis Vorlesung/
17th Vienna Circle Lecture
as part of VISU
*Peter Galison (Harvard University,
USA)*

The Assassin of Relativity
Friedrich Adler and Albert Einstein
Date: July 16, 2009
Venue: Kapelle, Campus of the
University of Vienna

10th Vienna International
Summer University
Scientific World Conceptions
(VISU/SWC)
**The Science of the Conscious
Mind**
July 5–16, 2010
Main Lecturers:
*Uljana Feest (Technische Universität
Berlin, Germany)*
*Owen Flanagan (Duke University,
Durham NC, USA)*
*Michael Pauen (Humboldt-
Universität zu Berlin, Germany)*

Guest Lecturer:
*J. Allan Hobson (Harvard Medical
School, USA)*

**REM Sleep and Dreaming:
Towards a Theory of
Protoconsciousness**
Date: July 8, 2010
Venue: Kapelle, Campus of the
University of Vienna

11th Vienna International
Summer University
Scientific World Conceptions
(VISU/SWC)
The Nature of Scientific Evidence
July 4–15, 2011
Main Lecturers:
*Hasok Chang (University of
Cambridge, United Kingdom)*
*Tal Golan (University of California,
San Diego, USA)*
*David Lagnado (University College
London, United Kingdom)*
Guest Lecturer:
*Philip Dawid (University of
Cambridge, United Kingdom)*
**Evidence, Inference and Enquiry:
Towards an Integrated Science of
Evidence**
Date: July 7, 2011
Venue: Kapelle, Campus of the
University of Vienna

2012

PREVIEW

12th Vienna International
Summer University
Scientific World Conceptions
(VISU/SWC)
**Applied Science, Historical,
Epistemological, and Institutional
Characteristics**
July 2–13, 2012

Main Lecturers:
*Martin Carrier (University of
Bielefeld, Germany)*
*Rose-Mary Sargent (Merrimack
College, North Andover, USA)*
*Peter Weingart (University of
Bielefeld, Germany)*
Venue: Kapelle, Campus of the
University of Vienna



Veröffentlichung VISU

AUSZUG AUS DEN STATUTEN DES INSTITUTS WIENER KREIS (STAND 2009)

Das internationale Institut Wiener Kreis ist ein im
Oktober 1991 gegründeter Verein, der unpolitisch
(überparteilich) und interkonfessionell ist und
dessen Tätigkeit nicht auf Gewinn gerichtet ist.
Er bezweckt

(a) die wissenschaftliche Erforschung und Doku-
mentation der Entstehungs- und Wirkungsge-
schichte des sogenannten „Wiener Kreises“ des
Logischen Empirismus.

(b) die wissenschaftliche Erforschung, Weiterent-
wicklung und Anwendung des empirisch-ratio-
nalen, sprachanalytischen Denkens aufbauend auf
dem Werk des Wiener Kreises im Rahmen der ana-
lytischen Wissenschaftstheorie sowie im Rahmen
der Analyse der Geschichte der Wissenschafts-
philosophie und Wissenschaftsgeschichte;

(c) die Lehre und Verbreitung der Erkenntnisse der
unter den Punkten (a) und (b) ausgeführten
Tätigkeiten auf wissenschaftlichem bzw. Hoch-
schulniveau.

Demokratisierung von Wissen und Wissenschaft
im Dienste der Menschheit steht im Zentrum
dieser Bemühungen, die durch klares und exaktes
Denken, durch Popularisierung von Wissenschaft
und Forschung ohne Simplifizierung und durch
Aufklärung wider jeden Irrationalismus, Dogma-
tismus und Fundamentalismus getragen sind.
Dabei sollen die grundlegenden Ergebnisse der
Wissenschaftsgeschichte sowie der aktuellste
Forschungsstand berücksichtigt werden.

*Mit 1. Mai 2011 wurde das Institut Wiener Kreis
als Subeinheit in die Fakultät für Philosophie und
Bildungswissenschaft integriert, der Trägerverein
„Institut Wiener Kreis – Verein zur Förderung
wissenschaftlicher Weltauffassung“ besteht
weiterhin als eigene Rechtspersönlichkeit.*

EXCERPT FROM THE STATUTES OF THE INSTITUTE VIENNA CIRCLE (AS OF 2009)

The international Institute Vienna Circle is a non-
political (non-party) and non-confessional
organization that was established in October 1991.
Its purpose is

(a) the study and documentation of the history and
reception of the so-called “Vienna Circle” of
Logical Empiricism.

(b) the study, further development and application
of empirical-rational, linguistic analytical thought
based on the work of the Vienna Circle within the
context of analytic theory of science and the
analysis of the history of philosophy of science;

(c) the teaching and diffusion of the insights of the
activities listed under (a) and (b) on an academic
and/or university level.

One of the main objectives of these efforts is to
make knowledge and science a democratic pro-
cess in the service of mankind – through clear and
precise thought, popularization of science and
research without simplification and through
enlightenment that counteracts irrationalism,
dogmatism and fundamentalism. Here the funda-
mental insights of the history of science and the
most recent research findings are supposed to be
taken into account.

*As of 1 May 2011 Institute Vienna Circle has
become integrated as a department in the Faculty
of Philosophy and Education. The “Institute Vienna
Circle – Society for the Advancement of the
Scientific World Conception” will continue to
serve as a regulating body with its own legal
identity.*

Begründer und wissenschaftlicher Leiter/Founder and Director

Friedrich Stadler (seit 1991)

Stellvertretende wissenschaftliche Leiterin/Deputy Director

Elisabeth Nemeth (seit 2011)

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter/Staff

János Békési (1994–1999)
Peter Bettelheim (1997–1999)
Robert Kaller (seit 1992)
Karoly Kokai (seit 2005)
Margit Kurka (2001–2002)
Daria Mascha (2000–2005)
Camilla Nielsen (seit 1991)
Helmut Ruck (1996–1997)
Angelika Rzhigacek (1995–2000)
Silvia Stoller (1992–1994)
Gloria Sultano (2002–2005)
Ulrike Weidner (1992–1994)

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter/Research Team

Kurt R. Fischer (1991–2008)
Veronika Hofer (seit 1997)
Eckehart Köhler (seit 1991)
Renate Lotz (seit 2004)
Elisabeth Nemeth (seit 1991)
Herlinde Pauer-Studer (1991–1994)
Martin Seiler (seit 1992)
Michael Stöltzner (seit 1995)

Projektmitarbeiter/Project Team

Hans-Joachim Dahms
Christian Damböck
Richard Dawid
Johannes Friedl
Edwin Glassner
Sebastian Kletzl
Adelheid König-Porstner
Christoph Limbeck-Lilienau
Matthias Neuber
Josef Pircher
Michael Schorner
Günther Sandner
sowie
Mitarbeiter der Moritz-Schlick-Forschungsstelle Rostock

Vorstandsmitglieder/Executive Board

Michael Neider (Vorsitz, seit 1991)
Friedrich Stadler (seit 1991)
Johann Dvořak (1991–1994)
Kurt R. Fischer (1991–2002)
Eckehart Köhler (seit 1991)
Herlinde Pauer-Studer (1991–1994)
Erich Péhm (1991–1994, 1998–2002)
Josef Perzl (1991–1994)
Elisabeth Nemeth (seit 1994)
Martin Seiler (1994–1998, seit 2002)
Stefan Schmitz (seit 2002)
Sabine Koch (seit 2011)
Donata Romizi (seit 2011)

Rechnungsprüfer/Accountants

Renate Lotz
Christoph F. Strnadl

Wissenschaftlicher Beirat und Advisory Editorial Board (IVC Yearbook)/Science Board

Hans Albert (Mannheim)
Jacques Bouveresse (Paris)
Martin Carrier (Bielefeld)
Nancy Cartwright (London)
Richard Creath (Tempe)
Massimo Ferrari (Torino)
Christian Fleck (Graz)
Michael Friedman (Chicago)
Maria Carla Galavotti (Bologna)
Peter Galison (Cambridge, Mass.)
Malachi Hacohen (North Carolina)
Rainer Hegselmann (Bayreuth)
Michael Heidelberger(Tübingen)
Don Howard (Notre Dame)
Paul Hoyningen-Huene (Hanover)
Clemens Jabloner (Wien)
Anne J. Kox (Amsterdam)
Saul A. Kripke (Princeton)
Martin Kusch (Wien)
James G. Lennox (Pittsburgh)
Juha Manninen (Helsinki)
Thomas Mormann (San Sebastian)
Edgar Morscher (Salzburg)
Kevin Mulligen (Genève)
Elisabeth Nemeth (Wien)
Julian Nida-Rümelin (München)
Ilka Niiniluoto (Helsinki)
Helga Nowotny (Zürich)
Otto Pfersmann (Paris)
Miklós Rédei (London)
Alan Richardson (Vancouver)
Gerhard Schurz (Düsseldorf)
Peter Schuster (Wien)
Karl Sigmund (Wien)
Hans Sluga (Berkeley, Cal.)
Elliott Sober (Madison)
Antonia Soulez (Paris)

Wolfgang Spohn (Konstanz)
Thomas E. Uebel (Manchester)
Pierre Wagner (Paris)
C. Kenneth Waters (Minnesota)
Jan Woleński (Krakow)
Anton Zeilinger (Wien)

Beiratsmitglieder Ehrenhalber/Honorary Members

Robert S. Cohen (Boston)
Wilhelm K. Essler (Frankfurt)
Kurt Rudolf Fischer (Wien)
Adolf Grünbaum (Pittsburgh)
Rudolf Haller (Graz)
Jaakko Hintikka (Boston)
Gerald Holton (Cambridge, Mass.)
Allan Janik (Innsbruck, Wien)
Andreas Kamlah (Osnabrück)
Eckehart Köhler (Wien)
Brian McGuinness (Siena)
Erhard Oeser (Wien)
Jan Šebestík (Paris)
Christian Thiel (Erlangen)
Walter Thirring (Wien)
Erika Weinzierl (Wien)
Gereon Wolters (Konstanz)

Temporäre Beiratsmitglieder/Temporary Members

Joelle Proust (Paris)
Peter Weibel (Karlsruhe)
Georg Winckler (Wien)
Ruth Wodak (Wien)

Verstorbene Beiratsmitglieder/Science Board Obituary

Kurt Baier (Pittsburgh)
Kurt Blaukopf (Wien)
Francesco Barone (Pisa)
Carl Gustav Hempel (Princeton)
Marie Jahoda (Sussex)
Richard Jeffrey (Princeton)
Stephan Körner (Bristol)
Elisabeth Leinfellner (Wien)
Werner Leinfellner (Wien)
Henk Mulder (Amsterdam)
Arne Naess (Oslo)
Paul Neurath (New York)
Wendelin Schmidt-Dengler (Wien)

Danksagung

Hier sei vor allem den Mitgliedern des Vorstandes gedankt, die unter dem Vorsitz von Michael Neider ehrenamtlich das Institut Wiener Kreis seit Beginn durch Rat und Tat gefördert haben: Johann Dvořak, Eckehart Köhler, Kurt R. Fischer, Elisabeth Nemeth, Herlinde Pauer-Studer, Erich Péhm, Josef Perzl, Martin Seiler, Stefan Schmitz und den Rechnungsprüfern Renate Lotz und Christoph F. Strnadl. Darüber hinaus den Mitgliedern des internationalen wissenschaftlichen Beirates, als WissenschaftlerInnen und BeraterInnen im Zusammenhang mit den Veranstaltungen und Publikationen. Vor allem wollen wir der verstorbenen KollegenInnen gedenken: Kurt Baier (Pittsburgh), Kurt Blaukopf (Wien), Francesco Barone (Pisa), Carl Gustav Hempel (Princeton), Marie Jahoda (Sussex), Richard Jeffrey (Princeton), Stephan Körner (Bristol), Elisabeth Leinfellner (Wien), Werner Leinfellner (Wien), Henk Mulder (Amsterdam), Arne Naess (Oslo), Paul Neurath (New York), Wendelin Schmidt-Dengler (Wien). Weiters danken wir den zahlreichen MitarbeiterInnen im administrativen und wissenschaftlichen Bereich der letzten zwanzig Jahre u.a.: Silvia Stoller, Ulrike Weidner, Robert Kaller, János Békési, Angelika Rzhigacek, Helmut Ruck, Camilla Nielsen, Daria Mascha, Margit Kurka, Gloria Sultano, Karoly Kokai, einerseits, Veronika Hofer, Eckehart Köhler, Elisabeth Nemeth, Herlinde Pauer-Studer, Martin Seiler, Michael Stöltzner, Peter Bettelheim, Kurt R. Fischer, Allan Janik, Hans-Joachim Dahms, Christian Damböck, Richard Dawid, Johannes Friedl, Edwin Glassner, Sebastian Kletzl, Adelheid König-Porstner, Christoph Limbeck-Lilienau, Matthias Neuber, Josef Pircher, Michael Schorner und Günther Sandner andererseits.

Nicht zuletzt den beiden wichtigsten Förderinstitutionen, ohne die das Institut Wiener Kreis nicht auf erfolgreiche 20 Jahre zurückblicken könnte: Dem Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (BMWF) und der Kulturabteilung der Stadt Wien, Kultur, insbesondere Hubert Chr. Ehalt.

In diesem Zusammenhang möchte ich als Mitglied, auch dem Institut für Zeitgeschichte und dem Institut für Philosophie für die Kooperation danken.

Schließlich der Universität Wien unter dem langjährigen Rektorat von Georg Winckler, die als Kooperationspartner und seit heuer auch als Arbeitgeber für die weitere Zukunft verantwortlich sein wird. Mit der Errichtung der Subeinheit Institut Wiener Kreis sei auch der Dekanin der Fakultät für Philosophie und Bildungswissenschaft, Ines Maria Breinbauer, für Ihre Unterstützung gedankt. Die beteiligten Forscherinnen und Forscher des universitären Instituts Wiener Kreis sind herzlich willkommen geheißen: Martin Kusch (Institut für Philosophie), Karl Milford (Institut für Volkswirtschaftslehre), Elisabeth

Nemeth (Institut für Philosophie), Donata Romizi (Institut für Philosophie), Karl Sigmund (Institut für Mathematik), Hans-Joachim Dahms (Institut für Zeitgeschichte), Christian Damböck (Institut für Zeitgeschichte), Richard Dawid (Institut für Philosophie), Allan S. Janik (Forschungsinstitut Brenner-Archiv, Universität Innsbruck), Christoph Limbeck-Lilienau (Institut für Zeitgeschichte), Günther Sandner (Institut für Politikwissenschaft), Georg Schiemer (Institut für Philosophie), Michael Schorner (Forschungsinstitut Brenner-Archiv, Universität Innsbruck). Weiters im administrativen Bereich, Robert Kaller und Sabine Koch.

Acknowledgements

We would like to express our gratitude to the members of the executive board listed in the following. Under the direction of Michael Neider they provided voluntary support in the form of words and deeds to the Vienna Circle from the very beginning: Johann Dvořak, Eckehart Köhler, Kurt R. Fischer, Elisabeth Nemeth, Herlinde Pauer-Studer, Erich Péhm, Josef Perzl, Martin Seiler, Stefan Schmitz and our auditors Renate Lotz and Christoph F. Strnadl. I would also like to expressly thank the members of the international scientific board, to scholars and persons who have advised us in connection with events and publications. First and foremost, we would like to commemorate our colleagues who are no longer with us: Kurt Baier (Pittsburgh), Kurt Blaukopf (Vienna), Francesco Barone (Pisa), Carl Gustav Hempel (Princeton), Marie Jahoda (Sussex), Richard Jeffrey (Princeton), Stephan Körner (Bristol), Elisabeth Leinfellner (Vienna), Werner Leinfellner (Vienba), Henk Mulder (Amsterdam), Arne Naess (Oslo), Paul Neurath (New York), Wendelin Schmidt-Dengler (Vienna).

We are also grateful to the many individuals who have supported us with administrative and scholarly tasks over the past twenty years, including, among many others, Silvia Stoller, Ulrike Weidner, Robert Kaller, János Békési, Angelika Rzhigacek, Helmut Ruck, Camilla Nielsen, Daria Mascha, Margit Kurka, Gloria Sultano, Karoly Kokai, Veronika Hofer, Eckehart Köhler, Elisabeth Nemeth, Herlinde Pauer-Studer, Martin Seiler, Michael Stöltzner, Peter Bettelheim, Kurt R. Fischer, Allan Janik, Hans-Joachim Dahms, Christian Damböck, Richard Dawid, Johannes Friedl, Edwin Glassner, Sebastian Kletzl, Adelheid König-Porstner, Christoph Limbeck-Lilienau, Matthias Neuber, Josef Pircher, Michael Schorner and Günther Sandner.

Without the two most important supporting institutions the Institute Vienna Circle would not be able to look back on twenty successful years:

namely the Federal Ministry for Science and Research and the Cultural Office of the City of Vienna, Culture, and in connection with the latter especially Hubert Chr. Ehalt.

And as a member of the faculty I myself would also like to thank the Institute for Contemporary History and the Institute for Philosophy for their cooperation.

Last not least, thanks go to the University of Vienna which for many years stood under the helm of Georg Winckler. It has, and will continue to serve as a cooperation partner and from this year on also an employer. Now that the Institute Vienna Circle has become incorporated in the university as a sub-department I would also like to thank the dean of the Faculty for Philosophy and Educational Sciences, Ines Maria Breinbauer, for all its support. And in closing I would like to extend a warm welcome to the scholars who are now part of the university Institute Vienna Circle: Martin Kusch (Institute of Philosophy), Karl Milford (Institute of National Economics), Elisabeth Nemeth (Institute of Philosophy), Donata Romizi (Institute of Philosophy), Karl Sigmund (Institute of Mathematics), Hans-Joachim Dahms (Institute of Contemporary History), Christian Damböck (Institute of Contemporary History), Richard Dawid (Institute of Philosophy), Allan S. Janik (Research Institute Brenner Archives, University of Innsbruck), Christoph Limbeck-Lilienau (Institute of Contemporary History), Günther Sandner (Institute of Political Science), Georg Schiemer (Institute of Philosophy), Michael Schorner (Forschungsinstitut Brenner Archives, University of Innsbruck), along with Robert Kaller and Sabine Koch, who are in charge of our administrative office.

**IMPRESSUM
EIGENTÜMER,
HERAUSGEBER
UND VERLEGER**

Institut Wiener Kreis/
Institute Vienna Circle
Universität Wien
Universitätscampus,
Spitalgasse 2–4, Hof 1.2
1090 Wien, Österreich
Telefon: +43 1 4277 46504
Fax: +43 1 4277 9465
E-Mail: ivc@univie.ac.at

ZVR-Zahl 673803400

**FÜR DEN INHALT
VERANTWORTLICH**

Friedrich Stadler

REDAKTION UND LEKTORAT

Martin Seiler
Sabine Koch

KONZEPT UND GESTALTUNG

kognito gestaltung, Berlin

